

Treffner



Gemeindezeitung



140-Jahr-Jubiläum der FF-Treffen

mit Fahrzeugsegnung



*Der Bürgermeister und
die Gemeindevertretung
gratulieren herzlichst!*

> Inhalt

- 9 **Unterschriftenaktion
„Verkehrssicherheit B 98“**
- 10 **Einladung zum Kinosommer**
- 12 **Stellenausschreibung**
- 13 **Verleihung der Ehrenbürgerschaft
an Frau Kriemhild Trattinig**
- 18 **30 Jahre Kindergarten Treffen**
- 20 **Schulpartnerschaft VS Treffen
und Caprica urkundlich besiegelt**
- 28 **40 Jahr-Jubiläum
Goldhauben Trachtengruppe Treffen**
- 36 **Musikschul-Einschreibungen**



> Nächster Redaktionsschluss und Anzeigenschluss:

13. September 2019

ACHTUNG! Berichte, die nach Redaktionsschluss – 13. September – einlangen, können ausnahmslos nicht mehr berücksichtigt werden!

Impressum (§ 24 MedienG):

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeinde Treffen, 9521 Treffen am Ossiacher See,
Marktplatz 2 – Bgm. Klaus Glanznig

Redaktion: Amtsleiterin Mag.^a (FH) Daniela Majoran, MA und Barbara Berglitsch
sowie das Redaktionsteam (GRⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer, GR Andreas Fillei und
GV Ing. Bertram Mayrbrugger)

Druck: Gerin Druck GmbH, 9501 Villach

Anzeigenverkauf: Ottilie Langer, Langer Medien Partnerin, Oberdorfstraße 4,
9721 Kellerberg, T: 0664/92 00 659, office@ottilielanger.at

Grundlegende Richtung des Mediums: Nachrichten der Marktgemeinde



Bürgermeister Klaus Glanznig informiert im Sommerinterview über wichtige Zukunftsprojekte, die grüne Seite der Gemeinde und über die Sicherheit in den Strandbädern. Und er gratuliert zu den vielen festlichen Höhepunkten dieser Wochen.



> „Ein Sommer zum Feiern, aber auch um konstruktiv Zukunft zu machen“

Ehrung

Herr Bürgermeister, der heurige Sommer hat ein dichtes Festprogramm. Gleich zu Beginn ehrten Sie eine verdiente Persönlichkeit?

BÜRGERMEISTER KLAUS GLANZNIG: Ich hatte die Freude und Ehre, der ehemaligen Landespolitikerin Kriemhild Trattnig die Ehrenbürgerschaft zu verleihen. Der Gemeinderat hat dies einstimmig beschlossen



Ehre wem Ehre gebührt

und mir war es auch persönlich ein großes Anliegen, weil wir damit einer Persönlichkeit unserer Gemeinde offiziell danken können, die sehr viel für unsere Gemeinde, das Kulturleben und auch die Frauen im Gegendal geleistet hat. Und was für mich am schönsten ist: Frau Kriemhild Trattnig hat sich wirklich sehr darüber gefreut! (Seite 13)

Einsatz zum Vizelandesmeister bei der Feuerwehr Landesmeisterschaft in Spittal Drau. Im Leistungsbewerb Silber A holten sie mit einer sensationellen Leistung der Wettkampfgruppe unter Kommandantin Viktoria Stefaner und Trainer Armin Sabutsch den Silberhelm in unsere Marktgemeinde!

Super gemacht, wir sind stolz auf Euch.



Unsere „SILBERHELDEN“ der FF Winklern-Einöde

V.l.n.r.: vorne 1. Reihe: Thomas Berger, Stefan Ebner, Manfred Mitterer, Patrick Ebner, Michael Hader, hinten stehend: Johann Stefaner, Robert Sabutsch, Victoria Stefaner, Gerald Hader und Armin Sabutsch

Feuerwehren

Auch bei der FF Treffen gab es Grund zu feiern?

BÜRGERMEISTER KLAUS GLANZNIG: Die Freiwillige Feuerwehr Treffen besteht seit 140 Jahren! Das bedeutet, sie ist ein Garant für Sicherheit in unserer Gemeinde, und zwar bei Katastrophen und gesellschaftlichen Ereignissen jeder Art. Zum 140-Jahr-Jubiläum (siehe Titelseite) konnten wir dann passend das neue Mehrzweckfahrzeug segnen lassen. Ich bin stolz auf alle Freiwilligen Feuerwehren in unserer Gemeinde, danke allen für ihren unentgeltlichen Einsatz und wünsche speziell der FF Treffen zum Jubiläumsjahr alles Beste! (Seiten 14 und 15)

Apropos Stolz: Kann nicht auch die FF Winklern-Einöde einen historischen Erfolg verbuchen?

BÜRGERMEISTER KLAUS GLANZNIG: Absolut! Auch hier gilt es zu gratulieren und herzlich zu danken! Die Kameraden aus Winklern-Einöde katapultierten sich mit ihrem

Zukunftsprojekt in Annenheim

Was tut sich Neues im Zusammenhang mit dem Masterplan in Annenheim?

BÜRGERMEISTER KLAUS GLANZNIG: Hier ist einiges in Schwung gekommen. Wir durften das Projekt und den zugehörigen Masterplan in der Sitzung der Kärntner Landesregierung (Foto) vorstellen und präsentierten die notwendigen Maßnahmen für die Aufwertung der Infrastruktur im öffentlichen Raum. Es soll künftig mehr attraktive Flächen für die Allgemeinheit geben. Barrierefreiheit von der Schiffsanlegestelle bis zur Gerlitzten Kanzelbahn ist vorgesehen. Die Haltestelle der ÖBB soll verlegt und neu errichtet werden. Ein öffentliches WC ist geplant, ebenfalls geschaffen werden soll wieder ein Übergangssteg über die Bahntrasse und die Bundesstraße.

Das ehemalige Hotel Aichelberghof wird zum Ganzjahresbetrieb und mit einem öffentlichen Restaurant aufgewertet. Mit Hotelbetreiber Christian Hofer und Architekt

DI Hermann Dorn skizzierten wir im Regierungskollegium auch die zu setzenden Maßnahmen für die **Investitionen** im Bereich **Seepark, Seepromenade, Seezugang, Schiffsanlegestelle** und **Übergangssteg**. Wir sind davon überzeugt, dass wir hier ein Leuchtturmprojekt für den Tourismus in der Region und ganz Kärnten in der Pipeline haben. Auch für unsere heimische Bevölkerung werden wir hier neue unvergleichliche Möglichkeiten im Themenbereich „Vom Berg zum See“ schaffen.



Projektvorstellung Ortsentwicklung Annenheim in der Landesregierung

V.l.n.r.: LR Mag. Sebastian Schuschnig, Architekt DI Hermann Dorn, LR Martin Gruber, Betreiber Christian Hofer, Bgm. Klaus Glanznig, LH Dr. Peter Kaiser, LH-Stv.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Beate Prettner, LH-Stv.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Gaby Schaunig und LR Ing. Daniel Fellner

Investitionen

Reden wir über die Gemeindefinanzen: Welche Projekte stehen im ersten Nachtragsvoranschlag für heuer?

BÜRGERMEISTER KLAUS GLANZNIG: Unser neuer Finanzverwalter Martin Kofler und der Finanzausschuss haben mich sehr konstruktiv unterstützt und so konnte ich dem Gemeinderat einen sehr erfreulichen Budgetplan für den Ersten Nachtragsvoranschlag 2019 präsentieren: Er umfasst 860.400 Euro in Einnahmen und Ausgaben und ist ausgeglichen. 210.000 Euro fließen in Straßen, Wege und in die öffentliche Beleuchtung. Im Zusammenhang mit dem Hochwasserschutz und der Infrastruktur in Annenheim werden 200.000 Euro als Rücklagen gebildet. In die notwendige Sanierung im Dorfhaus Einöde (ehem. VS Einöde) investieren wir 100.000 Euro. Die neue Gesamthaushaltssumme für das HH-Jahr 2019, inkl. dem 1. Nachtragsvoranschlag, beläuft sich daher auf insgesamt 10.787.200 Euro.

Strandbäder

Investitionen sind in den gemeindeeigenen Strandbädern nötig?

BÜRGERMEISTER KLAUS GLANZNIG: Nach der gesetzlich vorgegebenen Risikoanalyse durch einen Sachverständigen, die im heurigen Frühjahr präsentiert wurde, ergeben sich für unser Strandbad Sattendorf und das Gerlitztenbad Annenheim notwendige kurzfristige und mittelfristige Maßnahmen. Vzbgm. DI Bernhard Gassler als Bäderreferent und GV Ing. Bertram Mayrbrugger als Baureferent sind in alle Gespräche, wie auch der gesamte Gemeindevorstand, eng eingebunden. Was eine diesbezügliche Unterschriftenaktion

betrifft, möchte ich feststellen, dass seit meiner Amtsübernahme als Bürgermeister im Jänner 2013 bis zum heurigen Frühjahr in die gemeindeeigenen Strandbäder Sattendorf € 55.000 Euro und Gerlitztenbad € 50.000 Euro investiert worden sind. Momentan erheben und beraten wir umsetzbare Konzepte für unsere beiden Badeanlagen.

Irritationen gab es hinsichtlich der Aufsicht in den Bädern?

BÜRGERMEISTER KLAUS GLANZNIG: Hier gilt es aktuell zu ergänzen und zu informieren, dass die ÖWR Sattendorf eine Einsatzorganisation ist und somit nicht befugt ist, die Funktion einer Bäderaufsicht oder eines Badewartes zu übernehmen. Dies liegt ausschließlich, und zwar per Gesetz, in der Zuständigkeit und Verantwortung des jeweiligen Pächters und Badbetreibers. Die Mitglieder der Wasserrettung sind ausschließlich für Maßnahmen im Einsatzfall zuständig.

Klimaschutz

Das Thema Klimaschutz steht derzeit im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit. Wie sieht es damit in unserer Gemeinde aus?

BÜRGERMEISTER KLAUS GLANZNIG: Ich meine, dass wir als ländliche Gemeinde, die nicht mit den Klimabedingungen in einer Stadt vergleichbar ist, sehr viel für Klima- und Umweltschutz tun: Ich darf nur erinnern, dass wir die öffentliche Beleuchtung auf energiefreundliche LED umgestellt haben; unsere Sportanlagen wie Fußballplatz und Tennisplätze werden von einem Brauchwasserbrunnen versorgt; entlang vieler Straßen haben wir Bienenwiesen angelegt; die Bio-Fernwärme Treffen versorgt auch etliche gemeindeeigenen Gebäude. Auch im aktuellen Örtlichen Entwicklungskonzept erlegen wir uns auf, möglichst wenige Flächen zu versiegeln und über eine effiziente Photovoltaikanlage denken wir ebenfalls nach. Und das ist längst nicht alles ...

Festlichkeiten

Der heurige Sommer scheint ein Sommer der Jubiläen zu sein?

BÜRGERMEISTER KLAUS GLANZNIG: Ja, es gab tatsächlich einiges zu feiern! Und wir tun es gerne, weil es auch das Miteinander fördert und belebt. Die Schulpartnerschaft der VS Treffen mit der VS Capriva wurde heuer feierlich besiegelt, seit 30 Jahren gibt es den Kindergarten Treffen, die Goldhaubenfrauen Treffen feierten ihr 40-Jahr-Jubiläum, der Wasserski-Club Ossiacher See besteht seit 50 Jahren, die Stadt-Umland-Kooperationen seit 20 Jahren. Und das sind nur einige Festlichkeiten dieser Wochen.

Ich lade alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde, aber auch alle Gäste ein, sich an den Veranstaltungen und Festen in unserer Marktgemeinde zu beteiligen. Wir schaffen damit ein noch positiveres und konstruktiveres Klima im persönlichen Umgang. Ich wünsche Ihnen allen noch einen schönen Sommer! Genießen Sie die vielen Angebote in unserer Gemeinde!

Ihr Bürgermeister

Klaus Glanznig

> Bericht des 1. Vizebürgermeisters Armin Mayer

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Als Sie die letzte Ausgabe der Treffner Gemeindezeitung erhalten haben war es noch Frühling, mittlerweile stehen wir schon in der zweiten Sommerhälfte.

Unaufhaltsam läuft die Zeit und bringt immer wieder neue Herausforderungen, die es zu bewältigen gilt. Dies gilt für alle Bereiche im Leben, als verantwortungsbewusste Menschen sind wir meist bemüht unseren Aufgaben gerecht zu werden und die in uns gesetzten Erwartungen zu erfüllen. So wird auch in dem von mir geführten Straßenreferat zielgerichtet gearbeitet. Trotz umsichtiger Vorgangsweise ergeben sich aber mitunter trotzdem Hürden und Rückschläge mit denen man nicht gerechnet hat.

Meinen heutigen Bericht gestalte ich wieder in aller gebotenen Kürze über eine kleine Anzahl von Vorgängen der letzten Zeit.

LED-Straßenbeleuchtung

Leider gibt es bei den gemeindeweit ausgetauschten und z.T. neu aufgestellten Leuchten immer wieder Ausfälle. Dies ist nicht, wie man annehmen könnte, auf fehlerhafte Arbeit zurückzuführen. Es ist vielmehr so, dass, wie man jetzt weiß, die neue Technologie mit den meist veralteten Verteiler- und Sicherungsanlagen nicht vollständig korrespondiert und auch das alte Leitungsnetz vielfach erneuert werden muss. Für diese zusätzlichen, bereits in Angriff genommenen Arbeiten sind Mittel in der Höhe von rd. € 80.000,- aufzustellen.

Schwerverkehr B98/Millstätterstraße

Seit Jahren leidet das Gegendtal unter dem auf der B98 durch Autobahnmautflüchtlinge verursachten Schwerlastverkehr. Ebenso lange sind die Bürgermeister der von der B98 erfassten Gemeinden, so auch unser Herr Bürgermeister Klaus Glanznig, bemüht, diese unzumutbare Belastung abzuwenden. Bislang leider ohne wirksamen Erfolg, da seitens des Landes als zuständige Anlaufstelle, keine wirkungsvollen Maßnahmen gesetzt werden. Es ist zu hoffen, dass hier zeitnah Lösungen gefunden werden, den Schwerlastverkehr auf der A10 Tauernautobahn zu belassen und so die prekäre Lärmbelästigung und Gefährdung hintanzuhalten.

Schneeweisshofweg

Im Zuge der Sanierung des Schneeweisshofweges wurden mit der Schaffung eines stabilen Straßenkörpers und eines ordnungsgemäßen Straßenbelages eine Reihe von Einbauten wie Beleuchtung, Breitband Internet, Entwässerung vorgenommen, ebenso die Ergänzung des Wasserversorgungsnetzes, was letztlich zu Fertigstellungsverzögerungen geführt hat. Hier ist es mir ein aufrichtiges Bedürfnis, besonders den davon betroffenen Gewebetrieben Tischlerei Unterkreuter und Bäckerei Trainacher für das für diese Erschwernis aufgebrauchte Verständnis herzlich zu danken.



Mautstraße Kanzelhöhe

Die wie berichtet durch Fahrzeugkontakt beschädigte bzw. zerstörte Mautanlage wurde zwischenzeitlich wieder hergestellt. Leider ist die Abdeckung der zu Buche stehenden Schadenssumme einschließlich Mautentgeltentfall noch nicht gegeben, da diese von der Versicherung des Verursachers nicht zur Gänze anerkannt wird, obwohl eine Ermittlung mittels Zählwerks korrekt erfolgt ist. Weitere Verhandlungen sind im Gegenstand daher noch notwendig, um zu einem Ausgleich zu kommen.

Am 12. Juli wurde die reparierte Mautanlage erneut von einem Holztransporter beschädigt, der Mautschranken wurde abgebrochen. Wenn auch durch die Kostenübernahme der Versicherung des Transportfahrzeuges kein finanzieller Schaden bleibt, ist ein solcher Vorfall doch immer wieder ärgerlich.

Böschungsmähen

Wie bereits in der letzten Ausgaben der Treffner Gemeindezeitung ausgeführt, wurde die im Gegenstand erfolgte Ausschreibung nicht auf die Ermittlung des Billigst- sondern des Bestbieters ausgerichtet. Letztlich erging der Zuschlag für 3 Jahre an den Drautaler Unternehmer Adam Meinhardt (Kamerling). Schon bei den ersten Arbeitseinsätzen hat es sich bestätigt, dass diese Entscheidung richtig getroffen wurde.



V.l.n.r.: Obmann des Straßenausschusses GR Ing. Josef Pfeifhofer, Willi Frühstück, Straßenreferent Vzbgm. Armin Mayer mit Matthias Bacher am Arm u. Adam Meinhardt

Sehr geehrte Gemeindebevölkerung!

Soweit meine heutigen Ausführungen! Genießen Sie den restlichen Sommer – ich verbleibe wie immer mit einem aufrichtigen "KOMM GUT HEIM" und besten Grüßen!

Ihr Referent für Straßen und Wege

1. Vizebürgermeister Armin Mayer

> Bericht des 2. Vizebürgermeisters Dipl.-Ing. Bernhard Gassler

Sehr geehrte Gemeindegewerinnen
und Gemeindegewer, liebe Jugend!

Das GO-MOBIL befördert 9000 Personen im Jahr!

Bei der kürzlich stattgefundenen Generalversammlung, des GO-MOBIL Vereines Treffen-Afritz konnte Obmann Dipl.-Ing. Bernhard Gassler eine positive Bilanz ziehen. Im Jahr 2018 wurden rund 9.000 Personen befördert und ca. 7.400 Fahrten durchgeführt. Ein besonderer Dank gilt dem Fahrerteam mit Koordinator Josef Klingbacher an der Spitze, Gertrud Fässbacher, Josef Glanznig, Bernd Hanser, Reinhard De Vora und Franz Kullnig.

Bei der Generalversammlung erfolgte die Neuwahl des Vorstandes mit folgendem Ergebnis:

Obmann: Dipl.-Ing. Bernhard Gassler

Obmann-Stv.: Siegfried Rauter (Afritz)

Finanzen: Kurt Rauter, *Finanzen-Stv.:* Markus Lexer

Schriftführer: Sebastian Kreer, *Schriftführer-Stv.:* Ing. Gernot Hubmann

Beiräte: Josef Klingbacher, Dipl.-Ing. Bernd Fink und Erich Schwaiger

Kassaprüfer: Ing. Georg Marginter und Vzbgm. Armin Mayer

Seitens der Gemeinden Treffen und Afritz überbrachten Grußworte Vzbgm. Armin Mayer und GV Siegfried Rauter, beide würdigten die erfolgreiche Tätigkeit des GO-MOBIL Vereines Treffen-Afritz.

Landwirtschaft

Die Bienenhaltung ist uns wichtig.

Im Sinne unserer Bienen wurde auch heuer wieder im Bereich der B 98 eine Bienenwiese angelegt. Bienenhalter werden seitens der Gemeinde mit einer Förderung von € 12,- pro Bienenstock im Jahr gefördert. Für Einsteiger gewähren wir eine Startförderung von € 300,-, sofern die entsprechenden Ausbildungsmodule vorgelegt werden können.

Aufsichtspflicht in den Strandbädern der Gemeinde

Zur Aufsichtspflicht in den gemeindeeigenen Strandbädern wird mitgeteilt, dass nach Information der Österreichischen Wasserrettung sie diese aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen nicht übernehmen können und dürfen. Dies wurde auch seitens des ÖWR Vizepräsidenten des Landesverbandes Kärnten Bgm. Christian Poglitsch in einer Besprechung über die Risikoanalyse zu den Strandbädern bestätigt.

FF Winklern-Einöde wurde Vize- Landesmeister

Mit dem dritten Platz beim Bezirksleistungswettbewerb Silber A, der in Feffernitz durchgeführt wurde, qualifizierte sich die



1. Gruppe der FF Winklern-Einöde, unter der Führung von Gruppenkommandantin Viktoria Stefaner und Trainer Armin Sabutsch für die Landesmeisterschaft in Spittal an der Drau. Bei den Landesmeisterschaften erzielten sie dann den hervorragenden zweiten Platz und wurden **Vize-Landesmeister**.

Um dieses tolle Ergebnis zu erreichen, war es notwendig sehr viel Zeit und Mühe zu investieren, wir freuen uns mit der FF Winklern-Einöde und gratulieren herzlich!



Bgm. Klaus Glanznig, Vzbgm. DI Bernhard Gassler, der Kdt. HBI Herbert Stefaner und das ganze Team der FF-Winklern-Einöde freuen sich sichtlich über den Erfolg

DEFI-Einschulung

Abschließend darf ich Sie liebe Gemeindebevölkerung auf die Einschulung zur Verwendung der öffentlichen Defibrillatoren, die sich in Wandboxen auf unseren Rüsthäusern in Treffen, Sattendorf und Winklern-Einöde befinden, aufmerksam machen.

**Einschulung am 5. September 2019 um 18:00 Uhr
im Wappensaal des Marktgemeindegeweramt Treffner**

Ein diesbezüglicher Postwurf ergeht noch mit separater Post an alle Haushalte.

Abschließend wünsche ich Ihnen allen noch einen schönen Sommer!

Ihr Referent für Land-Forstwirtschaft und Gesundheit
2. Vzbgm. Dipl.-Ing. Bernhard Gassler

Ihr Obmann des Ausschusses für Land-Forstwirtschaft und Gesundheit

GR Georg Kleindienst

> Bericht des Referenten für Raumplanung & Umwelt, GV Dipl.-Ing. Martin Kreilitsch

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Wie aus untenstehender Abbildung ersichtlich, liegen auch heuer wieder die Tagesmitteltemperaturwerte in Kärnten deutlich über dem Jahresmittel der letzten 20 Jahre.

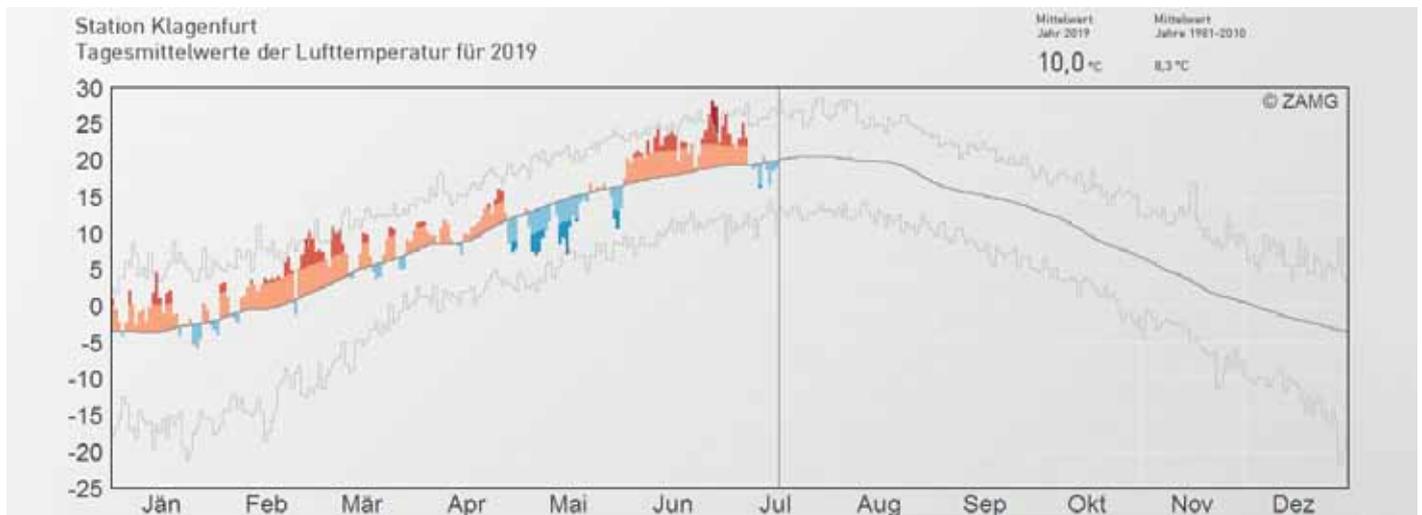


Abb.: Quelle ZAMG

Was sind die Fakten?

Bereits 1,5 °C globale Erwärmung führen unter anderem dazu, dass der steigende Meeresspiegel riesige Küstengebiete unbewohnbar macht. Die Weltbank schätzt, dass in den kommenden 30 Jahren die Zahl der Klimaflüchtlinge auf über 140 Millionen Menschen ansteigen wird. In Österreich ist die Klimakrise schon heute zu spüren, Bereiche wie zum Beispiel die Landwirtschaft und der Wintertourismus sind direkt von den Folgen betroffen. Auch viele Tiere leiden darunter, das Artensterben und Biodiversitätsverluste werden beschleunigt. Wetterextreme und Naturkatastrophen treten durch die Klimakrise häufiger und in größerer Intensität auf. In den Jahren 2013, 2015 und 2017 gab es in Österreich mehr Hitzetote als Verkehrstote, die vergangenen 4 Jahre waren die wärmsten seit Beginn der Messgeschichte. Die Klimakrise ist also nicht bloß ein Klimaproblem: Sie ist ein Wirtschafts-, Sicherheits-, Menschenrechts-, Artenschutz- und Friedensproblem.

Konkretes Handeln von uns allen ist wichtig. Es kann und soll aber nicht erwartet werden, dass die Lösung dieser Krise alleine durch Eigenverantwortung und von Einzelpersonen erreicht wird. Daher braucht es jetzt auf kommunaler Ebene, Landesebene, nationaler und internationaler Ebene wirksame Maßnahmen, um dieser bereits beginnenden Katastrophe entgegenzuwirken. Die aktuellen Pläne und Maßnahmen reichen bei weitem nicht aus, um die Erwärmung global bis 2050 auf die angestrebten 1,5 °C Durchschnittstemperatur zu begrenzen.

Was tun wir auf Gemeindeebene?

Die Entwicklung der Umwelt und vor allem des Klimas sollte daher nicht nur einige junge Menschen interessieren, welche sich bei Friday for future engagieren. Bereits bei der Erstellung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes für unsere Gemeinde wurde die Auswirkung dieser generellen Planung auf die ökologischen, sozialen und ökonomischen Rahmenbedingungen überprüft. Es wurde so gestaltet, dass die Ursachen der Klimakrise und deren Folgen möglichst abgeschwächt werden. Zukünftig werden wir unsere politischen Entscheidungen auch auf Gemeindeebene unter den genannten Aspekten zu treffen haben.

Was kann jeder einzelne von uns verändern?

Abschließend wollen wir Sie ein weiteres Mal motivieren, auch Ihre Entscheidungen betreffend Mobilität, Erneuerung der Heizungssysteme und auch Ihre Einkaufsgewohnheiten einer selbstkritischen Überprüfung zu unterziehen und Ihre persönliche Klimafitness zu verbessern.

Ihr Referent für Raumplanung und Umwelt
GV Dipl.-Ing. Martin Kreilitsch

und Obmann des Ausschusses für Raumplanung und Umwelt
LAbg. GR Dipl.-Ing. Christof Seymann

> Bericht des Sport- und Tourismusreferenten GV Otto Steiner

Sehr geehrte Gemeindegewissinnen und Gemeindegewiss!

Wanderwege

Da sich in letzter Zeit die Verunstaltungen der Wandersteher und -tafeln entlang der Wanderwege häufen, ersuche ich die Wanderer Wahrnehmungen etwaiger Fehler umgehend zu melden – meine Mobil Nr. lautet 0664 1315224.

Ich versichere Ihnen, dass diese dann schnellstens behoben werden und danke Ihnen schon im Voraus für Ihre aktive Unterstützung.

ÖKB Treffen

Am 23. Juni 2019 fand das traditionelle Kleinkaliberschießen in Latschach am Faaker See statt. Der ÖKB- Treffen hat eine Mannschaft gemeldet.

Durch drei krankheitsbedingte Ausfälle am selben Tag konnte leider kein Ergebnis erzielt werden.

Der Bezirksverband Villach bedankt sich recht herzlich für die 4 Pokale, die Bgm. Klaus Glanznig, gespendet hat.



Das neue Sommeroutfit präsentierte der ÖKB, Ortsverband Treffen, bei der Teilnahme des Festes 140 Jahre FF Treffen, mit Karl Marakitsch, Emil Gasser, Gerhard Pinter, Karl Pichler, Bgm. Klaus Glanznig, Obmann Otto Steiner (nicht am Bild Walter Rauter).

Nachwuchsteam U10 Fußball

Eine bemerkenswerte Leistung konnte heuer das Treffner Nachwuchsteam U 10 Fussball unter der Leitung von Michael Eisenkeil und Michael Kerschbaumer erzielen.

Schon in der Gruppenphase im Bezirk dominierte unsere Mannschaft mit einem Torverhältnis von 96:20. Als Krönung erhielten sie beim Finalturnier der Kärntner Meisterschaft, hinter SAK und Lind/Mühdorf, den unglaublichen **3. Platz**.



Als Belohnung lud Bgm. Klaus Glanznig die Mannschaft auf eine Pizza beim Schällerwirt ein.

Als Sportreferent gratuliere ich nochmals recht herzlich zu dieser super Leistung!

Velo Classic

Zum zweiten Mal lud die „Gruppo Sportivo Velacco“ mit Karin Pucher, Ronny Hohenberger, Wolfgang Roll, Christian Liesinger, Günther Lamprecht und Jürgen Putzi zur „Carithian Velo Classic“ ein.

Rund 100 Teilnehmer trafen sich vorm Kuchlerwirt, um mit ihren Retro-Fahrrädern eine Ausfahrt zum Faaker See und zurück zu machen.

Die Marktgemeinde und ich als Sportreferent hoffen noch viele weitere Ausfahrten dieser Art starten zu dürfen.



Internorm

Freundl

ARTA
QUALITÄT in jeder Beziehung

MALER • FASSADE • FENSTER • BODEN • WINTERGÄRTEN

Tel. 04242 / 4 55 54
www.freundl.at

Stefan Marbler Österreichischer Vizemeister

Am Ossiacher See wurden am 19.5.2019 die Österreichischen Meisterschaften im Einzelzeitfahren ausgetragen. Gestartet wurde in Ossiach. Entlang des Südufers führte die Strecke über Landskron nach Annenheim und weiter über das Nordufer nach Feldkirchen mit Ziel am Hauptplatz.



Dabei konnte der Treffner Stefan Marbler, er startet für das Junior Cycling Team Graz, sich den Titel Österreichischer Vizemeister in der Kategorie Junioren sichern.

Jonas Trattnig (SC Mirnock) belegte den 19. Rang.

Bei den Elitefahrern ging der Titel des Österreichischen Staatsmeister an Matthias Brändle (Israel Cycling Academy).

Als Sportreferent gratuliere ich herzlich zu dieser tollen sportlichen Leistung.

Ich wünsche Ihnen liebe Gemeindebürgerinnen und -bürger noch einen schönen Sommer, den Kindern noch eine erholsame Ferienzeit und unseren Gästen eine schöne Urlaubszeit.

Ihr Referent für Sport und
Tourismus
GV Otto Steiner

Der Obmann für
Tourismus und Sport
GR KommR Günter Burger



> Unterschriften- aktion ...

zur Unterstützung der Resolution
„B 98 – Gewichtsbeschränkung von
7,5 Tonnen“

Die B 98 – Millstätterstraße wird seit vielen Jahren als Ausweichstrecke für den Schwerverkehr genutzt. Neben der hohen Belastung für alle Anrainer, der Umwelt und der Infrastruktur sind die Sattel- und Lastzüge eine Gefahr für alle schwächeren Verkehrsteilnehmer.

Ein über meine Initiative als Bürgermeister und gemeinsam mit Straßenreferent Vzbgm. Armin Mayer am 30.7.2019 im Gemeinderat eingebrachter Dringlichkeitsantrag wurde in der Folge als gemeinsamer Antrag des gesamten Gemeinderates einstimmig angenommen und wurde somit ebenso einstimmig eine Resolution an die Ktn. Landesregierung verabschiedet, die unter www.treffen.at abrufbar ist bzw. auch im Bürgerservice-Büro zur Einsichtnahme aufliegt. Sie haben die Möglichkeit, die Aktion zur Verkehrssicherheit mit Ihrer Unterschrift zu unterstützen – kommen Sie ins Bürgerservice-Büro!

Bürgermeister Klaus Glanznig

KFZ-REPARATUREN
vom Fachbetrieb

KFZ-WERKSTÄTTE
WALTER HUETER
DORFSTRASSE 3, 9520 SATTENDORF

Tel.: 04248/29700 Fax: 04248/20022 oder Tel.: 0664 / 3029700
Email: kfz-hueter@aon.at

Reparaturen & Serviceleistungen jeglicher Art - Karosserie Fachbetrieb -
Versicherungsdirektabrechnung - Überprüfung 597a - Lackierung

ALU / NIRO / STAHL / GLAS
AUTOMATISCHE TÜR- & TOBIANLAGEN
SCHRANKEN
GELÄNDER & ZÄUNE
TREPPEN
VORDÄCHER & ÜBERDACHUNGEN
CARPETS
NURGLASANLAGEN
GANZGLASBUSCHYSTEINE
TERRASSENVERGLASUNGEN
BRANDSCHUTZPORTALE
REPARATUREN ALLER ART

METALL- & GLASTECHNIK
LESJAK
Rene Lesjak

FINSTERBACHWEG 11
A-9520 SATTENDORF
0664/111 95 42
ODER 0 42 48/297 97
EMAIL office@mgt-lesjak.at
www.mgt-lesjak.at

WERKSTÄTTE & BÜRO IM MITTERLINGWEG 7
9520 SATTENDORF

> Tourismusverband

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gastgeberinnen und Gastgeber, liebe Gemeindebürgerinnen und -bürger,

Folgende touristisch relevante Themen werden Sie sicher interessieren:

Das Kärnten-Qualitätsgütesiegel für die TI Bodensdorf

Im Zuge des Tourismustages der Region Villach erhielt die **Tourismusinformation Bodensdorf** das „**Kärnten-Qualitätsgütesiegel**“ überreicht. Dem Büro in Sattendorf wurde das Siegel bereits 2017 verliehen. Wir sind besonders stolz darauf, dass nun beide Tourismusinformationen unseres TVBs mit dem Qualitätssiegel ausgezeichnet wurden und unseren Gästen und Einheimischen damit eine besondere Beratungsqualität bieten.

Das Domenig Steinhaus öffnet seine Tore

Wie auch schon in den vergangenen Jahren stellt der TVB eine Mitarbeiterin für die Sommersaison bereit, sodass – gemeinsam mit dem Architekturhaus Kärnten – das Steinhaus in der Zeit vom 20. Juni bis 15. September 2019 **täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr** geöffnet sein wird. **Jeden Mittwoch um 17.00 Uhr** werden Führungen angeboten, die im Rahmen des Erlebnis Card-Programms für Ihre Gäste kostenlos ist. Das Steinhaus etabliert sich zunehmend als wichtiger touristischer Stützpunkt in der Gemeinde Steindorf. So ist es nicht nur Startpunkt des Slow Trails, Anziehungspunkt für Gäste der Schifffahrt und Veranstaltungsort, sondern auch durch die TVB-Mitarbeiterin **Infopoint** für unsere Gäste.

Die Schifffahrt am Ossiacher See soll ein zweites Schiff bekommen

Seitens der Ossiacher See Schifffahrt ist die Bereitstellung eines **zweiten Schiffs** für unseren See geplant. Das Schiff soll dann ab der Saison 2020 zum Einsatz kommen. Wir sehen darin eine große Aufwertung der Ossiacher See Schifffahrt und würden uns über die Umsetzung sehr freuen! Zusätzlich hat der TVB Gerlitzten Alpe – Ossiacher See in Kooperation mit der Schifffahrt und der Tourismusregion Villach eine neue **Webcam** auf der **MS Ossiach** installiert. Den Blick auf die Fahrtrichtung des Schiffes gerichtet, liefert die Kamera traumhafte Aufnahmen vom Wasser aus.

Märchenstunde im Pilz Museum

Unter dem Motto „Es war einmal ... ein Sonntagsmärchen“ finden im Pilz Museum, das neben dem Steinhaus ein weiterer Infopoint ist, als besondere Attraktion für unsere **Kleinen jeden Sonntag** im Juli und August **um 10.30 Uhr Märchenstunden** statt. Für Kinder bis 12 Jahre ist der Eintritt frei! Die Märchenstunden können aber auch kostenlos mit der Kärnten Card besucht werden.

Die Öffnungszeiten im Pilz Museum: Do.-Di. 10.00-17.00 Uhr, mittwochs geschlossen.



TVB Obfrau Mag.^a Veronika Zorn-Jäger

Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche Sommersaison!

Aktuelle Öffnungszeiten unserer TIs:

1. Juni bis 15. September 2019

Sattendorf

Mo.-Sa. 8.00 bis 18.00 Uhr
So. & Feiertage 9.00 bis 13.00 Uhr

Bodensdorf

Mo.-Fr. 9.00 bis 17.00 Uhr
Sa., So. & Feiertage 9.00 bis 13.00 Uhr

Mag.^a Veronika Zorn-Jäger

Vorsitzende des Tourismusverbandes Gerlitzten Alpe – Ossiacher See

Wir modernisieren Ihre Küche
mit neuen Fronten nach Maß!

- ✓ Preiswerte Alternative zum Neukauf
- ✓ Kein aufwändiges Herausreißen
- ✓ Modelle: Klassisch, Landhaus, Design
- ✓ Dekorvielfalt: Holzdecssins, Oberflächen
- ✓ Nachhaltige, umweltgerechte Lösung

PORTAS-Fachbetrieb
Thomas Münzer - Tischlermeister
Gerlitzenstr. 54 - 56 • 9521 Treffen
☎ 0 42 48/27 93

Besuchen Sie unsere Ausstellung • www.muenzer.portas.at



PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

> Gemeindetag 2019

In der Zeit v. 27. bis 28.6. fand der 66. Österreichische Gemeindetag unter dem Motto „Vielfältig – Nachhaltig“ statt, der diesmal in Graz abgehalten wurde. Rd. 2500 BürgermeisterInnen sowie Gemeindevertreter und -bedienstete besuchten die vom Gemeindebund organisierte Veranstaltung.

Die Delegation der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See wurde über Einladung von Dr. Gerhard Kurzmann, Abgeordneter zum steiermärkischen Landtag und dritter Landtagspräsident, im steirischen Landhaus empfangen und überreichte der Bürgermeister als kleines „Dankeschön“ ein Gastgeschenk.

Nach interessanten Gesprächen mit dem eloquenten Gastgeber Dr. Kurzmann besuchten die Treffner Teilnehmer mit Bgm. Klaus Glanznig an der Spitze die verschiedenen Tagungen sowie die Fachmesse in der Messehalle Graz und informierten sich über alle kommunalen Neuerungen. Wichtige Themen waren dabei u.a. die Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Wirtschaft im Einklang sowie Pflege- und Steuerreformen.



Die Treffner Delegation zu Besuch im Steirischen Landhaus
V.l.n.r.: GR Andreas Fillei, BHL Marko Wurmitzer, AL-Stv.ⁱⁿ Dagmar Eva Auer, Bgm. Klaus Glanznig, 3. Landtagspräsident Dr. Gerhard Kurzmann, Vzbgm. DI Bernhard Gassler u. GV Ing. Bertram Mayrbrugger

Im Rahmen der Haupttagung hielten die höchsten Repräsentanten der Republik wie Bundespräsident Dr. Alexander Van der Bellen, Bundeskanzlerin Dr.ⁱⁿ Brigitte Bierlein, Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer, NR-Präs. Mag. Wolfgang Sobotka u.a.m. ihre eindrucksvollen Reden.

Mehrfach wurde dabei betont, dass die Gemeinden das Rückgrat der Demokratie sind und in dieser Republik nichts ohne die Gemeinden geht.

Der Gemeindetag 2019 war auch heuer wieder hochinteressant bzw. informativ und konnte die Treffner Delegation viel Wissenswertes mit nach Hause nehmen.

Dagmar Eva Auer
Amtsleiterstellvertreterin

> Prosciutto vom Gegendtal

Kenner bis Japan wissen längst, was manch einem Gemeindegänger bisher verborgen blieb: **In Treffen** fertigt Familie Frierss seit 35 Jahren Rohschinken besonderer Qualität.

Das Gute liegt so nah. Das stellt Familie Frierss mit ihrem vielfach prämierten Prosciutto Castello bestens unter Beweis. Der Unterschied liegt in seinem unvergleichlich milden Geschmack. „Anders als viele andere Rohschinken wird Prosciutto Castello nur aus heimischen Schweineschinken und reinem Meersalz in unserer Treffner Rohschinkenmanufaktur gefertigt, ehe er 14 Monate in der besonderen Thermik des Gegendtales reift. "Das ist 100 % Natur“, so Kurt Frierss Jun.

Einzigartige Reifebedingungen

Seinen Ursprung hat dieser Schinken in der besonderen geografischen Lage des Familienbetriebes und in Großvaters Leidenschaft zu Italien, die ihn dazu bewog in den 70er Jahren das Schloss Treffen zu kaufen.

Optimal sind die Reifebedingungen im „engen Gegendtal, wo kühler Wind der Nockberge



auf feucht-milde Seenluft trifft.“ In der Ende der 90er Jahre neu errichteten Rohschinkenmanufaktur reifen erstklassige Rohschinken, die regionale Top-Betriebe ebenso schätzen wie Genießer bis Japan.



Regionale Spezialität, international gefragt: Prosciutto aus dem Gegendtal von Familie Frierss

Der Bürgermeister gratuliert namens der Marktgemeinde Treffen der Familie Frierss mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den regelmäßigen hohen Auszeichnungen – zahlreiche Goldmedaillen – die die qualitativvollen Produkte des Hauses Frierss immer wieder bekommen.



Stellenausschreibung

Bei der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See
gelangt zum ehestmöglichen Zeitpunkt eine Planstelle in der
allgemeinen Verwaltung (Sekretariat Bürgermeister und Amtsleitung),
in Vollzeitbeschäftigung, zur Besetzung.

Nähere Informationen zur ausgeschriebenen Stelle und die damit in Zusammenhang stehenden Anforderungen
finden Sie auf der Website der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See unter www.treffen.at.

Treffen am Ossiacher See, am 10.08.2019

Der Bürgermeister
Klaus Glanznig

> Personelle Veränderungen in der Verwaltung

Bgm. Klaus Glanznig, ALⁱⁿ Mag.^a Daniela Majoran, MA
und BHL Marko Wurmitzer begrüßen als neuen Mitar-
beiter im Team

... Herrn Josef Ranacher

der das Team im Bauhof seit 2. Juli verstärkt.
Herr Ranacher hat sich im Rahmen der Aktion 20.000
durch seine Allroundtalente, sei dies als Fassader, Schlosser,
Kfz-Mechaniker und seine Teamfähigkeit so gut bewährt,
dass der Gemeinderat einstimmig seine dauerhafte Anstel-
lung beschlossen hat.

Der Bürgermeister, die Amtsleiterin und Bauhofleiter Marko
Wurmitzer freuen sich, dass Herr Ranacher das Bauhofteam
kräftig unterstützen wird, wünschen ihm dazu alles Gute
und heißen ihn herzlich Willkommen!

Leider gilt es auch Abschied zu nehmen und zwar von

... Herrn Ing. Lukas Gärtner,

wird nach rund zweijähriger Tätigkeit im Bauamt auf
eigenem Wunsch mit 31. August d. J. ausscheiden, da er sich
beruflich verändern wird. Herr Gärtner hat sich im Bauamt
der Gemeinde ein umfassendes Wissen im Bereich Straßen
und Wege erarbeitet und stand auch dem Bauamtsleiter
Ing. Unterkofler tatkräftig zur Seite. Durch seinen stets höf-
lichen und offenen Umgang mit den KollegInnen und der
Bevölkerung hat er sich ausgezeichnet, so die Amtsleiterin
und der Bürgermeister lobend.

Für seinen weiteren beruflichen Werdegang wünschen ihm
der Bürgermeister, die Amtsleiterin und die gesamte
Kollegenschaft, sowohl im Innen- als auch Außendienst
alles erdenklich Gute und viel Erfolg.

Frau Barbara Huber ...

wird nach 18-jähriger Tätigkeit mit August aus dem
Gemeindedienst ausscheiden und in den wohlverdienten
Ruhestand wechseln.

Frau Huber war seit 2001 in der Marktgemeinde Treffen in
der Buchhaltung und als Sachbearbeiterin für den Aus-
schuss Land- Forstwirtschaft und Gesundheit tätig. Mit dem
Ausscheiden von Frau Soly als Finanzverwalterin musste sie
im letzten Jahr als deren Stellvertreterin viele neue Auf-
gaben bewältigen, die sie mit Unterstützung und Bravour
meisterte. Dabei bewies sie hohe Einsatzfreudigkeit und
Belastbarkeit, so die Amtsleiterin und der Bürgermeister
lobend.

Für ihren künftigen Unruhestand – sie kann nun mehr Zeit
ihren Hobbys widmen – wünschen ihr der Bürgermeister,
die Amtsleiterin und die gesamte Kollegenschaft, sowohl im
Innen- als auch Außendienst alles erdenklich Gute, vor
allem Gesundheit.



V.l.n.r.: Bgm. Klaus Glanznig, Barbara Huber, ALⁱⁿ Mag.^a(FH) Daniela
Majoran, BHL Marko Wurmitzer, Josef Ranacher und Ing. Lukas
Gärtner

> Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Frau Kriemhild Trattnig, Landtagspräsidentin a.D.

Am Sonntag, 30. Juni, fand nach dem feierlichen Festakt anlässlich des „40 Jahr-Jubiläums der Goldhaubenfrauen-Trachtengruppe Treffen“ die **Verleihung der Ehrenbürgerschaft an deren Ehrenobfrau, Kriemhild Trattnig**, statt. Eine große Anzahl von Wegbegleitern, Freunden und Ehrengästen, politischen Funktionären, aber natürlich auch ihre Familienmitglieder, nahmen an den Feierlichkeiten ihr zu Ehren im Kultursaal teil.

Bgm. Klaus Glanznig hielt eine sehr persönliche und launige Laudatio und brachte in seiner Ansprache vor allem die Wertschätzung gegenüber der Geehrten zum Ausdruck.

Ganz besonders betonte der Bürgermeister den eindrucksvollen und einzigartigen Werdegang von Frau Trattnig. Auch wies er ausdrücklich auf die Zeit des gemeinsamen Wirkens und die gute Zusammenarbeit ab dem Jahr 1986, als er mit der nunmehrigen Ehrenbürgerin und zusammen mit LH a.D. Dr. Christof Zernatto sowie dem leider schon verstorbenen Josef Wuggenig im Kulturausschuss wirkte, hin.

Frau Kriemhild Trattnig bekleidete neben ihrem Amt als zweite Landtagspräsidentin (von April 1989 bis Mai 1992) zahlreiche weitere Funktionen. Von 1979 bis 1984 sowie von 1989 bis 1992 war sie Abgeordnete zum Kärntner Landtag. Als Klubobfrau der FPÖ im Kärntner Landtag und zweite Landtagspräsidentin war sie in beiden Positionen die erste Frau. Von 1979 bis 1992 war sie Gemeinderätin unserer Gemeinde und in vielen Ausschüssen vertreten.

Neben den politischen Funktionen hat Frau Trattnig sehr viel zur rechtlichen und gesellschaftlichen Gleichstellung von Frauen im gesamten Gegendtal schon in der Zeit beigetragen, als „Emanzipation“ für viele noch ein eher unbekannter Begriff war. Mit der Institution der „Goldhaubenfrauen-Trachtengruppe Treffen“, deren Gründungsobfrau Kriemhild Trattnig ist, wurde es auch für Frauen salonfähig, Gasthäuser oder Festlichkeiten ohne männliche Begleitung zu besuchen. Die Goldhaubenfrauen sind kulturelle Botschafterinnen unserer Gemeinde und organisieren Trachten- und Handarbeitsausstellungen, Weihnachts- und Sommerbasare, Christkindlmärkte, Trachtennähkurse, Sonnwendfeiern, gemeinsame Ausflüge, Kultur- und Bildungsveranstaltungen u.v.a.m.. Im Jahr 1979 wurde von Frau Trattnig somit die erste Frauentrachtengruppe im Gegendtal bzw. eine der ersten dieser Art im ländlichen Raum in Kärnten aus der Taufe gehoben. Die Erlöse der Basare und Märkte kamen Frauen bzw. Familien zu Gute, denen es u.a. nach Schicksalsschlägen finanziell nicht gut ging. **Auch dafür gebührt Frau Trattnig besonders großer Dank und hat sie als Gründungsobfrau dafür den Grundstein gelegt – so der Bürgermeister in seiner Rede weiter.**

Als Mutter und Bäuerin hatte sie aber auch vier Kinder zu versorgen und eine große Landwirtschaft in Buchholz zu betreiben.

Der Bürgermeister betonte in seiner Ansprache bzw. Laudatio weiters stolz, dass der Beschluss über die Verleihung der Ehrenbürgerschaft einstimmig im Gemeinderat erfolgt ist.

Der Festakt, der vom Gemischten Chor Gegendtal und der Marktmusik Treffen musikalisch sehr eindrucksvoll umrahmt wurde, gipfelte in der Überreichung der Urkunde. Anschließend trug sich Frau Trattnig in das Ehrenbuch der Gemeinde ein. Am Ende des sehr würdevollen Festaktes wurde gemeinsam das Kärntner Heimatlied angestimmt und waren viele Teilnehmer dieser zeremoniellen Handlung sichtlich gerührt.

Nochmals herzliche Gratulation der frisch gebackenen Ehrenbürgerin der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See!

Dagmar Eva Auer
AL-Stv.ⁱⁿ



Frau Kriemhild Trattnig und Bgm. Klaus Glanznig bei der Ehrenbucheintragung



Alle gratulierten herzlich ...

V.l.n.r.: Bgm. Daniele Sergon (Capriva), GV Ing. Bertram Mayrbrugger, GV Otto Steiner, Altbürgermeister Karl Wuggenig, Altbürgermeister Willi Gassler, Altbürgermeister Ing. Georg Kerschbaumer, Ehrenbürgerin Kriemhild Trattnig, Bgm. Klaus Glanznig, Vzbgm. Armin Mayer und Vzbgm. DI Bernhard Gassler



Die Kameradschaft der FF-Treffen im Jubiläumsjahr

> 140-Jahr-Jubiläum der FF-Treffen

Am 13. Juli 2019 feierten wir unser 140 jähriges Bestandsjubiläum. 1879 – In diesem Jahr wurde die Freiwillige Feuerwehr Treffen gegründet. Anreger dieser Idee war Andreas Rauchenwald, Lehrer zu Treffen. In finanzieller Hinsicht unterstützte Mathias Kleinszig, Gutsbesitzer in Töbring und später Ehrenhauptmann, die Wehr.

Im Zuge der Jubiläumsfeier konnten wir auch unser neues Fahrzeug MZF-A und die neue Akku-Bergeschere offiziell übernehmen.



Neben sehr vielen Besuchern aus der Bevölkerung konnten wir auch alle Feuerwehren des Abschnittes Gegendtal sowie unsere Partnerfeuerwehr Cappel und eine Abordnung der Feuerwehr Strocja Vas bei uns begrüßen. Als Ehrengäste konnten wir unseren Landesfeuerwehrkommandanten LBD Ing. Rudolf Robin und unseren Bezirksfeuerwehrkommandanten OBR Libert Pekoll willkommen heißen.

Auf politischer Ebene waren neben unserem Bgm. Klaus Glanznig auch die beiden Nationalratsabgeordneten Bgm. Max Linder aus Afritz a. S. und Mag. Peter Weidinger aus Villach anwesend. Die Grüße des Landeshauptmannes Dr. Peter

Kaiser und des Feuerwehrreferenten LR Ing. Daniel Fellner überbrachte der Treffner LABg. GR DI Christof Seymann.

Die Segnung unseres neuen Fahrzeuges und der Akku-Bergeschere nahmen die beiden Pfarrer Mag. Piotr Tomecki und Mag. Jürgen Öllinger vor. Als Patinnen für unser neues Fahrzeug konnten wir Carina Musil und Gerhild Marginter gewinnen.



Wir bedanken uns bei beiden Patinnen für die Übernahme der Patenschaft und für die großzügige Spende.

Nach dem Festakt spielten im Festzelt die jungen fidelen Lavanttaler zum Tanz auf. Die Tanzfläche war bald zu klein, so dass es auch vor der Bühne auf dem Asphalt hoch her ging.

Ich bedanke mich im Namen der Kameradschaft der FF-Treffen bei allen Besuchern und ganz besonders bei allen Helfern, dass unser Jubiläum ein so großer Erfolg wurde.

Für die FF-Treffen
Gemeindefeuerwehrkommandant
HBI Ing. Wolfgang Münzer



> FF Treffen rettet ab sofort elektrisch!

Am 27. Juni wurde der Feuerwehr Treffen von der Firma Rosenbauer ein neuer Weber Akku Rettungssatz bestehend aus Schere, Spreizer und Rettungszylinder sowie 4 Akkus übergeben. Grund für den Austausch war, dass die alten Geräte bei den neuen Fahrzeugtechnologien fallweise an ihre Leistungsgrenze gestoßen sind. Finanziert wurden die Geräte von der Marktgemeinde Treffen und dem Kärntner Landesfeuerwehrverband.

Am 8. Juli fand die erste Übung und Schulung im Bauhof der Gemeinde statt. Annahme war ein PKW Unfall mit zwei eingeklemmten Personen und Fahrzeug in Seitenlage. Es wurden sämtliche Möglichkeiten der technischen Rettung

angewandt und es zeigte sich wie leistungsstark und handlich der neue Rettungssatz gegenüber seinem Vorgänger ist (Betriebszeit pro Akku ca. 20 Min).

Mit der Hoffnung viele unfallfreie Übungen aber wenige Ernstfälle abarbeiten zu müssen, wurde der hydraulische Rettungssatz am 13. Juli beim 140 Jahr-Jubiläum der FF Treffen gemeinsam mit dem MZFA eingeweiht.

OBM Gross Daniel



Ganz nach Deinem Geschmack!

Frida's Softeis Dream



lich willkommen beim

Schallerwirt

GASTHAUS - PIZZERIA

Jeden
Mittwoch
Deine Pizza
um € 7,50*

*gilt nur für Pizzen bis € 10,00
Von Pizzapassangebot ausgenommen

Mittwoch bis Freitag 15 - 22 Uhr
Samstag und Sonntag 11 - 22 Uhr * Montag und Dienstag - Ruhetag
Jeden Freitag bis Sonntag **AUSSENBAR geöffnet** * nur bei Schönwetter
Pächter Jürgen Brandner - Millstätterstraße 51 9541 Einöde ☎ 04247 30206

Miele

Ihr Miele Center in Villach für
Verkauf, Kundendienst und Ersatzteile

CENTER OLSACHER

Ossiacherzeile 46 · A-9500 Villach
www.mielecenter.at

Telefon-Hotline 04242 / 340 00



Für Sie im Einsatz!
Andreas Duschnig
Tel. 0699/12420010

> Besuch aus unserer Partnergemeinde Capriva del Friuli

Am 17. Juni besuchte uns eine Abordnung mit Herrn Bürgermeister Daniele Serгон, Herrn Pfarrer Don Maurizio Qualizza, der Gemeinderätin Frau Susi Bragagnini sowie Frau Mag.^a Fiorenza Ninin aus unserer Partnergemeinde Capriva del Friuli.

Wunsch der Delegation war es, die Einrichtungen der Diakonie Stiftung de La Tour und die kath. Pfarrgemeinde mit Herrn Pfarrer Mag. Piotr Tomecki näher kennenzulernen. Nach dem Empfang unseres Bürgermeisters Klaus Glanznig und Frau Amtsleiterin Mag.^a (FH) Daniela Majoran, MA im Wappensaal der Marktgemeinde Treffen begleitete uns Herr Dr. Günther Karner von der Diakonie in die einzelnen Einrichtungen in Treffen/Winklern.



Bürgermeisterempfang im Wappensaal

V.l.n.r.: Walter Pichler – Obmann Partnerschaftsausschuss, aus Capriva del Friuli GRⁱⁿ Susi Bragagnini, Bgm. Daniele Serгон, Mag.^a Fiorenza Ninin, Pfarrer Don Maurizio Qualizza, Bgm. Klaus Glanznig u. Dr. Günther Karner – Referat Kommunikation Diakonie de La Tour

Herr Schuldirektor Mag. Herbert Prisslan führte uns freundlicherweise durch die Montessori Schule und erläuterte die pädagogische Ausrichtung dieser Schule. Im Krankenhaus de La Tour wurden wir von Frau Primaria Dr.ⁱⁿ Renate Clemens-Marinschek begrüßt, die uns die Therapiemöglichkeiten dieser Einrichtung vorstellte. Im Anschluss stellte uns Herr Teamleiter Michael Puck die ausgestellten Exponate in der Werkstätte Meierei vor. Den Abschluss am Vormittag bildete eine Besichtigung des „Atelier für Menschen mit besonderen Begabungen“. Frau Mag.^a Christine Stotter stellte uns die vollendeten Werke der Künstler vor.



Besuch im Krankenhaus de La Tour

V.l.n.r.: Walter Pichler, Bgm. Klaus Glanznig, Primaria Dr.ⁱⁿ Renate Clemens-Marinschek (ärztliche Leitung Krankenhaus de La Tour), Bgm. Daniele Serгон, Pfarrer Mag. Piotr Tomecki, GRⁱⁿ Susi Bragagnini, Mag.^a Fiorenza Ninin, Pfarrer Don Maurizio Qualizza u. Dr. Günther Karner

Nach einer regen Unterhaltung der Teilnehmer beim Mittagessen erfolgte anschließend ein Besuch im Caritas Kindergarten. Freundlich empfangen wurden wir von Frau Elisabeth Wandaller und einem Willkommenslied der Kinder. Weiter ging es zur Pfarrkirche nach Treffen, wo uns Herr Pfarrer Mag. Piotr Tomecki die kath. Kirche und deren Geschichte vorstellte.



Besuch im Kindergarten

V.l.n.r.: Pfarrer Mag. Piotr Tomecki, Walter Pichler, GRⁱⁿ Susi Bragagnini, Mag.^a Fiorenza Ninin, Pfarrer Don Maurizio Qualizza, Kindergartenleiterin Elisabeth Wandaller u. Bgm. Klaus Glanznig

Ein schöner und interessanter Tag klang mit einer Kaffeegasse am Nachmittag aus.

Walter Pichler

Obmann für Gemeindeparschaften

Rauchfangkehrer-Meisterbetrieb

ROBERT LENK



- Kaminsanierungen
- Reinigung aller Feuerstätten
- Ölbrennerreinigung & Wartung
- Abgasmessungen
- kompetente Beratung

www.lenk.at

Robert Lenk: T 0699/111 026 62
Timo Lenk: T 0699/196 802 23

> 20 Gemeinden – 20 Jahre Stadt-Umland-Kooperation!

Eine beeindruckende Rückschau wurde kürzlich auf Entstehung und 20 Jahre „Stadt-Umland Regional-Kooperation Villach“ gegeben. Kooperationsmitglieder, AmtsleiterInnen und Geschäftsführungs-Team der „Stadt-Umland Villach“ feierten im stimmungsvollen Ambiente des kleinen Bambergsaales im Businesscenter Villach. Bereits am Vormittag wurden bei einer Pressekonferenz die Projekte und gleichzeitig die neue Broschüre der „Stadt-Umland Villach“ präsentiert.

Bei der Jubiläumsfeier am Abend begrüßten und führten Präsident Bgm. Josef Haller (Ferndorf) und Vizepräs.ⁱⁿ Vzbgm.ⁱⁿ Mag.^a Gerda Sandriesser (Villach) durch den Abend. Gründungsmitglied Bgm. Franz Zwölbar erzählte wie alles begann, und GFⁱⁿ Irene Primosch präsentierte eine bunte (Foto-)Rückschau über 20 Jahre „Stadt-Umland Villach“ und deren gleichzeitige Rolle innerhalb der LEADER-Region:

- > 110 Projekte aus der Region wurden beraten, begleitet, sehr oft selbst umgesetzt.
- > 8,3 Mio EUR konnten insgesamt für die Region lukriert werden!

Geschäftsführerin Mag.^a Irene Primosch und Assistentin Melanie Köfeler wurde großer Dank für ihren Einsatz für die Kooperation ausgesprochen, und Ehrengast Ing. Alfons ARNOLD (Bürgermeister a.D.) wurde als Dank für seine vieljährige Präsidentschaft und sein Engagement für die Region ein Geschenk überreicht.

Für den stimmungsvollen musikalischen Rahmen sorgte das Saxophon-Quintett Wernberg (Ltg. Alfons Maier).



Bgm. Klaus Glanznig, Amtsleiterin Mag.^a Daniela Majoran und GR Georg Kleindienst gratulierten herzlich zum Jubiläum.

V.l.n.r. GR Georg Kleindienst, ALⁱⁿ Mag.^a (FH) Daniela Majoran, MA, Bgm. Klaus Glanznig, GFⁱⁿ Mag.^a Irene Primosch und Assistentin Melanie Köfeler

Anzahl und Themenvielfalt der Projekte, bei welchen die Stadt-Umland die Trägerschaft übernommen hatte, sind groß: vom Samstag-Nachtbus in der Region, über Fortbildungsmaßnahmen für Kindergarten-MitarbeiterInnen der Region, dem Beschäftigungsprojekt für langzeitarbeitslose Menschen, bis hin zu den aktuell laufenden Projekten: „DONUT- Prävention von Übergewicht von Kindern im Vorschulalter“ und dem Umwelt-Projekt „Smart-Region Villach – Pilotinitiativen.“

Irene Primosch

Stadt-Umland Regionalkooperation Villach



MALEREI ANSTRICH
Eder
AFRITZ VERDITZ

- TAPETEN
- INNENRAUM
- FASSADE
- BODENBELÄGE
- HOLZSCHUTZ
- MALTECHNIKEN
- VOLLWÄRMESCHUTZ
- EIGENE HEBEBÜHNE

Malermeister
Klaus Peter Eder

Verditzer Straße 22, 9542 Afritz
T: 04247/2191 M: 0664/3145733
E: malerei-eder@aon.at



Raiffeisen Immobilien

Schlüsselfertige REIHENHÄUSER in VILLACH
Qualitativ & hochwertig, Nahe Infineon Wohnfläche ca. 125m²
Grundstücksfläche ab 427m², 3SZ, HWB 38 KWH, **ab € 345.000,-**
Elisabeth Oberdorfer +43 676 7647 299



> Jubiläumsfest – 30 Jahre Kindergarten Treffen

Unter dem Motto: „Für den gemeinsamen Weg sagen wir von ganzem Herzen DANKE!“ feierte der Kindergarten Treffen am 28.6.2019 sein 30-jähriges Bestehen. Der Einladung zu diesem Fest waren neben den Kindergartenkindern und deren Familien auch zahlreiche Ehrengäste gefolgt.

Den feierlichen Auftakt bildete der Ökumenische Wortgottesdienst in der Pfarrkirche Treffen, welcher von Caritasdirektor Dr. Josef Marketz mit dem katholischen Pfarrer von Treffen Mag. Piotr Tomecki und dem evangelischen Kurator Johannes Eggert zelebriert wurde.



Der anschließende Festzug mit der Marktmusik Treffen führte über den Dorfplatz zum Pfarrgarten, wo bei strahlendem Sonnenschein der Festakt stattfand. Die musikalischen Beiträge, welche von den Kindern und dem Kindergartenteam, Sabine Jobst mit englischen Liedern und dem Anlasschor mit viel Schwung dargebracht wurden, umrahmten die sehr persönlichen und wertschätzenden Festreden von Caritasdirektor Dr. Josef Marketz, Bürgermeister Klaus Glanznig, Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser, Bürgermeister aus Afritz Max Linder und der Obfrau der Goldhaubenfrauen Elfriede Wind. Nach dem gemeinsam gesungenen Abschlusslied: „Wir sind eine große Familie“ war der Himmel mit 150 bunten Luftballonen bedeckt, welche die Kinder mit großer Freude starten ließen.



Ehrung für verdiente Mitarbeiter

Neben den kulinarischen Genüssen (Gulasch von Siggis Truppe) und dem eigens dafür kreierten Jubiläumssaft von Frau Christine Kügerl, wurden vom Kindergartenteam viele Spielestationen angeboten. Auch der Streichelzoo und die Lamawanderung mit Hans und Sabine Jobst erfreute Groß und Klein. Die gute Zusammenarbeit des Kindergartenteams, die großartige Mithilfe vieler einzelner Personen und der besondere Einsatz der Mitarbeiter der Pfarre und des Bauhofes ließen das Jubiläumsfest zu einer gelungenen Geburtstagsfeier werden. Für den reibungslosen Ablauf sorgten auch Helfer der Freiwilligen Feuerwehr Treffen, sowie Polizisten der Dienststelle Sattendorf.

Wir DANKEN ALLEN für ihre große Unterstützung und Mithilfe!

Auf weitere gute Zusammenarbeit freuen sich die Kinder und das Kindergartenteam Treffen.

Maier Marlene

> VS Treffen

Begabungs- und Begabtenförderung

Der Schüler Sebastian Brandstätter aus der 4. Klasse der Volksschule Treffen erhielt auch heuer wieder im Rahmen der „Begabungs- und Begabtenförderung Kärnten“ pro Woche eine Mathematik-Förderstunde von Frau Alexandra Seher (NMS Gegendal). Es wurden viele Stoffgebiete, auch über den Volksschullehrstoff hinaus, mit erhöhten Anforderungen bearbeitet und so konnte Sebastian entsprechend seiner Hochbegabung in Mathematik noch mit kniffligen Aufgabenstellungen zusätzlich gefördert werden. Außerdem arbeitete er in diesem Schuljahr auch wieder mit seiner Klassenvorständin Verena Unterweger (VS Treffen) an den Aufgaben des „Klubs der klugen Köpfe“.

Im April nahm er in der NMS Mittelschule Gegendal am Känguruwettbewerb Mathematik – Klasse Ecolier – teil und wurde am 21. Mai 2019 als Drittplatzierter Kärntens in der Pädagogischen Hochschule geehrt.

Wir gratulieren Sebastian Brandstätter ganz herzlich zu



LH Dr. Peter Kaiser und Dr. Robert Klinglmaier gratulierten Sebastian Brandstätter zur Auszeichnung

seinen ausgezeichneten Leistungen, welche auch noch im feierlichen Rahmen am 6. Juni 2019 im Konzerthaus Klagenfurt im Rahmen einer Auszeichnungsveranstaltung anlässlich besonders erbrachter Leistungen von Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser und Bildungsdirektor Dr. Robert Klinglmaier gewürdigt wurden.

Alexandra Seher und VD Gerald Wosatka

Lesen im Kindergarten

Wie schon die Jahre zuvor besuchten auch heuer wieder einige SchülerInnen der VS Treffen den Kindergarten in Treffen, um das traditionelle „Kindergartenlesen“ zu veranstalten.

Kinder aus dritten und vierten Klassen bereiteten Märchen vor, die sie dann im Kindergarten in Kleingruppen vorlesen konnten. Dazu stellten sie Fragen zu den Texten und brachten auch Ausmalbilder mit, die von unseren Kleinsten liebend gerne angenommen wurden. Im Haus, aber auch im Garten konnte man die fleißigen Kinder bei ihrer „Lesung“ beobachten. Den Abschluss bildete eine Einladung zu einer gut schmeckenden Jause, die unter den Bäumen im Schatten eingenommen wurde.

Ich möchte mich beim Team des Kindergartens Treffen unter der Leitung von Frau Elisabeth Wandaller herzlich für diesen schönen Vormittag bedanken. Die Vernetzung von Kindergarten und Volksschule ist uns sehr wichtig, so sind wir ständig im Austausch und bieten auch den Schnupper-tag an. Heuer fand erstmalig ein Elternabend für Schulanfänger statt, bei dem u.a. die dreijährige Schuleingangsphase näher erklärt wurde. Es hat mich sehr gefreut, dass an diesem Abend auch der für die VS Treffen zuständige Schulpsychologe Mag. Florian Juch anwesend war, der die Arbeit der Schulpsychologie vorstellte.

VD OSR Gerald Wosatka

Tanzschule HUBER

DANCE OPENING-PARTY IN WHITE
 am Freitag, 20.09.2019 um 19.30 Uhr!

TANZKURSE für Anfänger	
Schüler, Jugend	Sa. 28.09.19 um 17.30 Uhr
Paare, Ehepaare	Sa. 21.09.19 um 20.00 Uhr
	Mi. 25.09.19 um 20.00 Uhr
Single	Mi. 25.09.19 um 19.30 Uhr
TANZKURSE für Fortgeschrittene	
Schüler, Jugend	Sa. 07.12.19 um 17.30 Uhr
Paare, Ehepaare	Sa. 02.11.19 um 19.00 Uhr
TANZKREISKURSE für Hobbytänzer	
Termine finden Sie unter www.tanzschule-huber.at	
TANZKURSE nur für Ladies	
Burlesque Workshop	Fr. 13.09.19 um 19.45 Uhr
Dance Workout „Tanz dich fit“	Di. 24.09.19 um 08.30 Uhr
Ladies Hip Hop	Fr. 27.09.19 um 18.30 Uhr
Ladies Latino Mix	Fr. 27.09.19 um 19.45 Uhr
TanzFit der Generation plus	Do. 07.11.19 um 09.00 Uhr
SPEZIALKURSE	
Disco Fox (Stufe 1)	Sa. 21.09.19 um 19.00 Uhr
Boogie Woogie (Stufe 1)	Fr. 04.10.19 um 21.00 Uhr
1920s Solo Charleston	Fr. 15.11.19 um 18.30 Uhr
HIP HOP für Kids & Jugendliche	
Beginn: Fr. 04.10.19	
Anmeldung am Fr. 27.09.19, 16.30 – 18.00 Uhr	
8 – 10 J. um 15.30 Uhr / 11 – 14 J. um 16.15 Uhr /	
16 – 27 J. um 17.15 Uhr	

> Schulpartnerschaft Volksschule Treffen – scuola primaria Giovanni Torre di Capriva

Nach mehrjähriger Vorbereitung konnte am 24. Mai 2019 die Schulpartnerschaft urkundlich besiegelt werden. Bei einem Besuch von Schülern und Schülerinnen der Schulen Cormons und Capriva unterzeichneten nach einem gelungenen Festakt, bei dem u.a. der 1. Landtagspräsident Reinhart Rohr, die Altbürgermeister Karl Wuggenig und Ing. Georg Kerschbaumer anwesend waren, die Leiterin des Schulzentrums Cormons/Capriva Dr.ⁱⁿ Flavia Zanolla, VD OSR Gerald Wosatka sowie die Bürgermeister der Partnergemeinden Klaus Glanznig und Daniele Serгон das Dokument.

Umrahmt wurde die Feier von Darbietungen der SchülerInnen beider Schulen mit Gesang, Tänzchen und Instrumenten. Die Kinder der VS Treffen hatten in den Klassen für unsere italienischen Gäste Experimente, Jause, Spiele, Basteleien und mehr vorbereitet. Gemeinsam erlebten sie einen schönen Vormittag in der Schule. Das Mittagessen beim Kuchlerwirt schmeckte allen hervorragend und gab Kraft für den Nachmittag. Bei einem Besuch im Pilzmuseum konnten sich alle Kinder die Vielfalt der Pilze ansehen und bei einem Quiz mitmachen.



Die beiden Direktoren bei der Urkundenunterzeichnung



Ltgs. Präs. Ing. Reinhart Rohr, Dott. Flavia Zanolla (der Giovanni Torre), Bürgermeister von Capriva Daniele Serгон, Bgm. Klaus Glanznig und VD OSR Gerald Wosatka

Nach einem tollen gemeinsamen Tag hieß es schließlich wieder Abschied nehmen, aber wir werden uns wiedersehen, denn wir planen einige gemeinsame Aktivitäten auch unter dem Schuljahr wie z.B. Besuche oder den Austausch von Briefen, was zu einer gelebten Schulpartnerschaft dazu gehört. Ich möchte mich ganz herzlich für die Unterstützung bei den Gemeinden Treffen und Capriva, allen voran Herrn Bürgermeister Klaus Glanznig und Herrn Bürgermeister Daniele Sergon, bei unserem Lehrerteam und den SchülerInnen der VS Treffen, bei dem Lehrerteam der PSc. Giovanni Torre, stellvertretend bei Koll.ⁱⁿ Sabrina Sabbadini, bei allen Unterstützern dieser Partnerschaft, besonders bei Herrn Altbgm. Ing. Georg Kerschbaumer, bedanken. Ein ganz spezieller Dank gilt aber meiner Kollegin VOL Erika Zwischenberger, dem Obmann des Gemeinde Partnerschaftsausschusses Walter Pichler sowie Frau Barbara Berglitsch, die mir mit ihrer Begeisterung immer hilfreich zur Seite gestanden sind.

> VS Sattendorf

Unser Schulhaus wird bunt!

Die Firma Maler Maier GmbH aus Feld am See hat gemeinsam mit den Kindern unserer Volksschule den Eingangsbereich neu gestaltet. Die Schüler durften ihre selbst entworfenen Bilder an die Wand malen und wurden dabei professionell unterstützt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Weiters hat die Firma Maier unentgeltlich den Vorraum und ein Klassenzimmer der Schule ausgemalt.

Auf diesem Wege möchten sich die Kinder und Lehrer für die liebe Betreuung und Bewirtung mit einer guten Jause recht herzlich bedanken. Für unsere Schulkinder waren diese Maltage ein ganz besonders schönes Erlebnis.

Sigrid Melcher



> NMS Gegendal – Treffen

Mint-Gütesiegel für die NMS Gegendal-Treffen

Die NMS Gegendal-Treffen wurde am 04.06.2019 durch die neue Bundesministerin Iris Rauskala und der Rektorin der Pädagogischen Hochschule Wien Ruth Petz das MINT-Gütesiegel 2019-2022 verliehen. Die Abkürzung MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik.

Von einer Fachjury wurden 120 besonders engagierte Bildungseinrichtungen für die Auszeichnung ausgewählt. Insgesamt gibt es österreichweit 336 Bildungseinrichtungen, die mit dem MINT-Gütesiegel ausgezeichnet wurden. Das MINT-Gütesiegel wird an Bildungseinrichtungen verliehen, die durch verschiedene Maßnahmen innovatives Lernen in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik und mit vielfältigen Zugängen für Mädchen und Burschen umsetzen. Die NMS Gegendal ist eine von zwei NMS in Kärnten (NMS St. Marein im Lavanttal) und die einzige im Bezirk Villach-Land und Stadt, welche das Gütesiegel im heurigen Jahr verliehen bekommen hat. „Mit dieser Auszeichnung gehört unsere Bildungseinrichtung zu den innovativsten in Österreich und wird zum Vorzeigebispiel für begeisterndes Lernen und Lehren im Bereich Naturwissenschaften und Technik“, freut sich Direktor Andreas Rauchenberger.

Dir. Andreas Rauchenberger, BEd BEd



V.l.n.r.: Ruth Petz, Rektorin der Pädagogischen Hochschule Wien, Dir. Andreas Rauchenberger, BEd BEd und Bundesministerin Iris Rauskala



Berta, Sepp und Franz für die Blumenwiese

Die Schüler der Time Out Gruppen (kurz TOG genannt), haben – unter der Leitung von Frau Margreth Suprun – im Unterrichtsgegenstand technisches und textiles Werken, mehrere Vogelscheuchen für die Blumenwiese der Gemeinde Treffen hergestellt.

Die Herstellung von Berta, Sepp und Franz – so die Namen der Vogelscheuchen – dauerte mehrere Wochen. Für die schweißtreibende Arbeit wurden die Schüler, die engagierten Lehrerkolleginnen und Sozialpädagoginnen von Bgm. Klaus Glanznig und Vzbgm. DI Bernhard Gassler zu einem ausgiebigen Eisbecher eingeladen. Da der Vizebürgermeister keine Zeit hatte, durfte GV Otto Steiner ihn bei der Eisverkostung vertreten. Die Schüler der TOG 2 bedankten sich für die Einladung und meinten unisono: „Wenn wir immer so großartig eingeladen werden, könnten

wir ja noch viel mehr arbeiten bzw. lernen“. Kollegin Suprun und Kollegin Pippenbacher nahmen diesen Satz wohlwollend auf.

Dir. Andreas Rauchenberger, BEd BEd



V.l.n.r. hinten: Kollegin Pippenbacher, Schüler Gärtner, Kaus, Krainer, Jost, Kollegin Suprun, Sozialpädagogin Onitsch
v.l.n.r. vorn: Sozialpädagogin Moser, Schüler Kelz, Eder, Reichel, Gressl

Tonvogelscheuche „Fridolin“ bittet um Gesellschaft

Zweckentfremdet! Aus teilweise ausrangierten Tontöpfen und alten Europaletten wurde von der Time Out Gruppe 2 der NMS Gegendtal eine Fotostation bzw. Selfiestation kreiert.

Aus den alten Paletten entstand ein chilliger Sessel und aus den Tontöpfen unsere Vogelscheuche „Fridolin“. Komm! Mache ein Foto bzw. Selfie, schicke es per Mail an:

direktion@nms-gegendtal.ksn.at

dann wird es auf unserer Homepage veröffentlicht.

Margreth Suprun



kowatsch		
		
€ 25,00	€ 49,00	€ 245,00
BÄDERFAHRT LIGNANO/BIBIONE jeden Samstag bis 28.09.2019	RADDAMPFERFAHRT MOSTA NA SOCI 08.09.2019	SAISONABSCHLUSSFAHRT MOŠĆENIČKA DRAGA 24 - 27.10.2019
Kowatsch Buscenter & Busreisen 9500 Villach, Seebacher Allee 16 Tel. 04242/54133 • Fax -20 office@kowatsch.at • www.richard.at	inkl. Dampferfahrt, Mittagmenü Kaffee	EZZ € 40,00 3x HP****, Nutzung Wellnessbereich, Live-Musik, Ausflüge zubuchbar

> Faschingsgilde Treffen

Prinzenfest 2019

Prinzessin Ilse und Prinz Stefan Münzer XXIX haben zum heurigen Prinzenfest eingeladen. An einem kühlen Nachmittag im Mai sorgten sie mit Herzlichkeit und besonderer Gastfreundschaft für wohlige Wärme.

Die Haus- und Hofmusikanten Arnulf und Gerhard spielten zünftig mit Klarinette und Ziehharmonika auf und sorgten für besonders gute Stimmung. So schmeckten all die kulinarischen Köstlichkeiten gleich noch besser. Besonders gemundet haben die selbst gemachten Mehlspeisen – von Creme- und Erdbeerschnitten bis Tiramisu. Es fiel schwer sich da zu entscheiden. Gulasch, Leberkäse, Pommes und eine Vielzahl an Salaten – alles frisch und g'schmackig.

Rund fünfzig Mitglieder der Treffner Faschingsgilde verbrachten einen gemütlichen Nachmittag und Abend miteinander – ein herzliches Dankeschön und ein fröhliches „Tra-la-la“ dafür!



V.l.n.r.: Arnulf Meixner, Prinzessin Ilse Münzer, Gerhard Kach und Prinz Stefan Münzer

Mitgliederversammlung der Faschingsgilde Treffen

Benfalls im Mai fand die jährliche Mitgliederversammlung beim Stoffwirt am Deutschberg statt. Gemeindevorstand Ing. Bertram Mayrbrugger überbrachte die besten Grüße des Bürgermeisters und bedankte sich bei allen für die geleistete Vereinsarbeit.

Gildenkassier Johann Brandstätter blickte in seinem Jahresbericht auf ein sehr reichhaltiges Programm zurück und dankte allen Akteuren, Ehrenmitgliedern und Helfern besonders herzlich für die ehrenamtlich geleistete Arbeit. Die Kassierin Prinzessin Barbara Hardt-Stremayr XVII erläuterte die Finanzen, die von Kathrin Reiner und Prinzessin Iris Unterkreuter XXVIII genauestens geprüft wurden.

Nach der Entlastung der Kassierin und des gesamten Vorstandes ging es zum „gemütlichen Teil“ des Abends über. Der Familie Mitterer und ihrem aufmerksamen Team ein kräftiges „Tra-la-la“ für die tadellose Bewirtung!



V.l.n.r.: Prinz Stefan und Prinzessin Ilse Münzer XXIX, Helmut Ebner, Mario Zernatto, Kanzler Johann Brandstätter, Barbara Hardt-Stremayr, Sepp Glanznig, Doris Stuhlpfarrer und GV Bertram Mayrbrugger

TREFFNER BAUT AUF



Ihr regionaler Baupartner:

Zweigniederlassung Kärnten/Osttirol
Baubüro Feldkirchen

Gewerbestraße 6, 9560 Feldkirchen

T: +43 4276 2195, E: feldkirchen@swietelsky.at

www.swietelsky.com

> Diakonie de La Tour

30 Jahre ehrenamtliches Engagement in der Diakonie de La Tour

Seit 30 Jahren engagiert sich **Sybille Smolak** vom Soroptimist-Club-Villach in Einrichtungen der Diakonie de La Tour in Treffen. Mehrmals im Monat kommt sie für einige Stunden in die Beschäftigungswerkstätte am Steinbruch, einer Einrichtung für Menschen mit Behinderungen, um mit Klientinnen und Klienten zu musizieren. Gemeinsam mit den Soroptimistinnen wurden in all den Jahren auch Instrumente angeschafft, Kunstprojekte initiiert und eine eigene CD produziert.

Bei einer berührenden Feier mit viel Musik am 23. Mai 2019 bedankte sich der Rektor der Diakonie de La Tour, Pfarrer Mag. Dr. Hubert Stotter, für das nun über 30 Jahre währende ehrenamtliche Engagement und erhob, in Anspielung auf Gräfin Elvine de La Tour, Sybille Smolak in den „diakonischen Adelsstand“. Auch Treffens Bürgermeister, Klaus Glanznig, war voll des Dankes für Sybille Smolak und ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement in den Einrichtungen der Diakonie de La Tour in Treffen.



Foto: © Diakonie de La Tour

Sybille Smolak (Mitte) mit Rektor Hubert Stotter, Bürgermeister Klaus Glanznig, Werkstättenleiterin Annemarie Holnsteiner, Soroptimist-Club-Präsidentin Johanna Sadounig und Klientinnen und Klienten aus den Werkstätten am Steinbruch

v.l.n.r.: Rektor Pfarrer Mag. Dr. Hubert Stotter, Bürgermeister Klaus Glanznig, Vanessa Frei, Christian Kraussnig, Silvia Ladstätter, Sybille Smolak, Annemarie Holnsteiner, Monika Jarisch, Johanna Sadounig und Katharina Plank.

Auch diesmal kamen die Soroptimistinnen nicht mit leeren Händen: Präsidentin Johanna Sadounig überreichte der Werkstätte eine große Anzahl von Förder- und Therapie-spielen, für die sich Annemarie Holnsteiner, Leitung der Werkstätte am Steinbruch, herzlich bedankte.

Hansjörg Szepannek

Referat für Kommunikation

„Wald-Erlebnis Ortenfelshütte“ der Diakonie de La Tour am 2. Juli eröffnet

Oberhalb der Ruine der Burg Treffen liegt die Ortenfelshütte der Diakonie de La Tour. In den letzten Monaten wurde die in den 1950er Jahren erbaute Hütte im Rahmen eines EU-LEADER-Projektes (Region Villach-Umland) renoviert und umgebaut.

Entstanden ist auch ein spiritueller Waldweg, der für jedermann frei zugänglich ist. Der ca. 500 Meter lange Weg bietet besondere Sinneserlebnisse. An sieben Stationen werden die Besucherinnen und Besucher eingeladen, Natur und Umwelt mit allen Sinnen bewusst wahrzunehmen.

Eine eigens aufgelegte Broschüre, die am Beginn des Waldweges aufliegt, ist dafür ein ansprechender Begleiter.

Die „Wald-Erlebnis Ortenfelshütte“ ist besonders für Kinder- und Schulgruppen ein idealer Ausgangspunkt für wald- und erlebnispädagogische Aktivitäten. Die Hütte kann tageweise gemietet werden, Übernachtungen sind nicht möglich.



Foto: © Diakonie de La Tour

Am 2. Juli wurde das Wald-Erlebnis Ortenfelshütte im Beisein von Bürgermeister Klaus Glanznig und GV Ing. Bertram Mayerbrugger feierlich eröffnet.

v.l.n.r.: Bgm. Klaus Glanznig, Gabriele Hadler (Diakonie), Mag.^a Irene Primosch (GFⁱⁿ LAG Region Villach Umland), Diakonie-Rektor Dr. Hubert Stotter, GV Ing. Bertram Mayerbrugger mit Fenya und Aron

Alle Infos unter: www.diakonie-delatour.at/ortenfels

Hansjörg Szepannek

Referat für Kommunikation

Markttage in der Werkstätte Meierei

In der Werkstätte Meierei (Drassmannweg 1) der Diakonie de La Tour für Menschen mit Behinderung in Treffen findet über den Sommer **jeden Donnerstag** ein „Markttag“ statt. Wir wollen uns so weiter „öffnen“ – und viele Menschen, die sonst nicht mit uns in Berührung kommen, erreichen.

Angeboten werden alle Produkte, die bei uns entstehen, wie Schönes aus der Töpferei, Holzprodukte, selbstgemachte Marmeladen, Säfte, geflochtene Körbe, gefilzte Taschen, Kunst aus dem Atelier de La Tour ... Alles produziert von Menschen mit Behinderungen.

Die Markttage finden jeden Donnerstag bis 26.9. von 9.00 bis 15.00 Uhr in Treffen (Drassmannweg 1) statt.



Bgm. Klaus Glanznig besuchte die Markttage und nutzte die Gelegenheit mit den Künstlerinnen und Künstlern in freundschaftlicher Atmosphäre über die Kunstwerke und deren Entstehung zu plaudern.

Hansjörg Szepannek
Referat für Kommunikation

> Feierstimmung im Hofladen Berger

Der „TAG DER OFFENEN STALLTÜR“ am 2. Juni beim Hofladen Berger war ein großer Erfolg. Viele Besucher aus Nah und Fern nutzten die Gelegenheit Einblick in die Arbeitswelt eines landwirtschaftlichen Betriebes zu bekommen.

Vizebürgermeister Maier Armin überbrachte in Vertretung von Bgm. Klaus Glanznig die Grüße und Glückwünsche zum neuen Stall.

Auch Vertreter des ORF Radio Kärnten, der Kärntnermilch und der Landwirtschaftskammer Kärnten stellten sich am Erlebnistag am Bauernhof ein.



Radio Kärnten, Kärntnermilch und Landwirtschaftskammer zu Besuch am Hof von Franz Berger (li)

Foto: © DV Verband/Kampitsch

**LANGER
MEDIEN
PARTNERⁱⁿ**

IHRE ZUFRIEDENHEIT
IHR VERTRAUEN
UND IHR ERFOLG...

... sind mir wichtig! Daher stehe ich Ihnen gerne zur Seite bei der **Organisation, Gestaltung und Einschaltung Ihrer Werbung im Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Treffen.**

Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch!

Ottilie Langer

Ottilie Langer, Ihre Medienpartnerin

Langer Medien Partnerin | A. Oberdorfstraße 4 | 9721 Kellerberg
T. 0664 92 00 659 | M. office@ottielanger.at

> Gemischter Chor Gegendtal

Nachdem Waltraud und Dietmar Schreiber ihr Amt als Kassier und Stellvertreter zurückgelegt hatten, wurde bei der Mitgliederversammlung am 28. Februar, ein neuer Kassier gewählt. Frau Katharina Petschar übernimmt diese verantwortungsvolle Aufgabe.

Unser Liederabend im Mai war wieder ein schöner Erfolg. Unterstützt wurden wir dabei vom MGV Tauchendorf und der Volksmusi Quer. Waltraud Eckert führte durch das Programm.

Zwei befreundeten Chören durften wir zum 100-jährigen Bestandsjubiläum gratulieren. Dem MGV Afritz und dem MGV Bodensdorf.

Wie in jedem Verein gibt es auch bei uns nicht immer nur lustige Auftritte.

Am 18. Juni mussten wir einen ehemaligen Sänger unseres Chores, Herrn Friedrich Dempfer, zu Grabe tragen. Wir



werden uns immer an sei „Klesch ma ans“ erinnern. Mit diesen Worten forderte er uns immer auf, ein Lied zu singen.

Herzlich einladen möchte ich Sie zur „Gegendtaler Passion“, für die wir fleißig am Proben sind.

Für den Gemischten Chor Gegendtal
Erika Weißflach

> Marktmusik Treffen

Musik in Bewegung am 15. Juni 2019 – ein buntes Fest der Blasmusik

Am 15.6.2019 fand am Sportplatz in Treffen die Veranstaltung „Musik in Bewegung“ des Kärntner Blasmusikverbandes statt. 17 Blasmusikkapellen aus den Bezirken Villach, Feldkirchen und St. Veit zeigten ihr musikalisches Können, kombiniert mit verschiedenen Marschfiguren.

Den strengen Augen und Ohren der Bewerber entgingen kaum ein Schrittfehler geschweige denn nicht ganz saubere Intonationen der Musiker. Die Marktmusik Treffen erreichte unter unserem Stabführer Markus Reiner 82,98 Punkte.

Gekonnt durch das Programm führte Harald Hardt-Stremayr, wofür wir uns ebenso herzlich bedanken wie bei der Markt-gemeinde Treffen und Bgm. Klaus Glanznig für die organi-satorische Unterstützung.

650 Musiker fanden nach ihren Vorführungen genügend Zeit bei besten Wetterbedingungen gemeinsam zu feiern und sich auszutauschen. Die kulinarische Umrahmung für dieses gelungene Fest wurde wieder auf gewohnt höchstem Niveau von unserem Kassier Hans Reinhard Moser vorbe-reitet und gestaltet.

Sieben junge Musiker aus Kärnten, besser bekannt unter dem Namen Edelblech, sorgten zum Ausklang für musikali-schen Genuss bis in die Abendstunden.

Christof Seymann



> Kneipp Aktiv-Club

„Tanzen ab der Lebensmitte“

Mit Begeisterung feierten wir am 17. Juni bei unserer Obfrau im Almresort- Gerlitzten das Abschlussfest mit der Gruppe Treffen und Afritz. Unsere Tanzleiterin Vroni Rauter-Pichler versteht es hervorragend, alle Altersgruppen mit beschwingten Tänzen in Schwung zu halten. Sie ist einfach „SPITZE“!

Mittag gab's ein gutes Essen und ein geselliges Zusammensitzen.

Mit unserer Obfrau überreichten wir Blumengrüße an all jene Geburtstagskinder, die einen runden Geburtstag feierten. Danach gab's noch einen musikalischen Abschluss für die so lange Sommerpause.



Einen großen Auftritt hatten wir weiters auch bei den heurigen Gesundheitstagen, die im Rahmen der Gesunden Gemeinde alljährlich stattfinden. Dafür möchte ich im Nachhinein unserer Vroni Rauter für die Darbietung und Organisation herzlich danken.

Wir freuen uns schon wieder auf die schönen Stunden im Herbst.

Schriftführerin
Christine Unterkreuter

> [kunstwerk] krastal

Das [kunstwerk] krastal ist eine Kulturinitiative, deren Fokus auf die zeitgenössische Auseinandersetzung mit der Skulptur in Stein, vorwiegend dem Krastaler Marmor liegt - parallel verstärkt die Interdisziplinarität fördert und in Zukunft diese Vielartigkeit der Kunstrichtungen weiter ausbauen wird.

Dieses Jahr fand zum 52. Mal das Steinbildhauer Symposium unter dem Motto "Über Oberfläche zur Struktur" statt. Die Teilnehmer des diesjährigen internationalen Symposions waren: Niclas Anatol (A), Rosa Brunner (D), Romana Egartner (A), Rene Fadinger (A), Mansurshon Kazakbaev (KG), Katharina Mörth (D), Jure Markota (SLO), Gabriela Nepo-Stieldorf (A).

Dr. Peter H. Schurz
Vorstand des kunstwerks krastal



V.l.n.r.: Mag. Helmut Machhammer, GR Ing. Josef Pfeifhofer, Katharina Mörth, Bgm. Klaus Glanznig und Dr. Peter H. Schurz

STRUSSNIG
KÄRNTENS
FENSTER
N°1

**Gewinnspiel:
Wer hat
das älteste
Strussnig-Fenster?**

ALLE INFORMATIONEN UNTER
WWW.STRUSSNIG.COM

*Teilnahmeberechtigt sind Privatpersonen mit
Einfamilienhäusern bzw. Eigentumswohnungen.

Lebens-
lange
GARANTIE

Fenster-
tausch
GEWINNEN!





**Schnupper-
stunde
GRATIS!**

BALLETT

FOLKLORE

KINDERTANZ

SHOW-DANCE

Anmeldung jederzeit möglich!

WWW.TANZSTUDIO-INNA-DOERFLER.AT
TANZSTUDIO@GMX.AT | 0699 17 16 37 71 (INNA)



> 40 Jahre Goldhaubenfrauen Trachtengruppe Treffen, das musste gebührend gefeiert werden!

Vor 4 Jahrzehnten waren viele Frauen in der Gemeinde Treffen einer Einladung unserer Gründungsobfrau Kriemhild Trattinig gefolgt, unserer Gruppe beizutreten.

Bei der Jubiläumsfeier am 30. Juni konnten wir von Seiten der Gemeinde Herrn Bgm. Klaus Glanznig mit seinem Amtskollegen Bgm. Daniele Sergon aus Capriva del Friuli, 1. Vzbgm. Armin Mayer, 2. Vzbgm. DI Bernhard Gassler, GV Otto Steiner, GV Ing. Bertram Mayrbrugger, die Altbürgermeister Willibald Gassler (Einöde), Ing. Georg Kerschbaumer und Karl Wuggenig, sowie die stv. Amtsleiterin Dagmar Auer begrüßen.

Die Kärntner Landsmannschaft war durch die stv. LO Ilse Schöffmann, stv. LO Martin Kucher, die LO der Bürger- und Goldhaubenfrauen Monika Plieschnegger und unsere Patengruppe aus Klagenfurt mit Obfrau Ilse Hofer vertreten.

In ihrem Bericht brachte Obfrau Elfriede Wind eine Zusammenfassung der wichtigsten Aktivitäten der Goldhaubenfrauen. In all den Jahren wirkten wir bei vielen Feiern und Kulturveranstaltungen in unserer Gemeinde mit, wir treten aber auch alljährlich selbst als Veranstalter bei den Kulturwochen und der Sonnwendfeier auf.

Durch unseren Arbeitseinsatz konnten wir in den vergangenen 40 Jahren immer wieder Gemeindegürgern in Not-situationen mit einer Spende helfen, aber auch Kulturvereine werden von unserem Verein in ihrer Arbeit finanziell unterstützt.

Die Festrede hielt unsere Ehrenobfrau Kriemhild Trattinig, sie berichtete über die ersten Jahre der Zusammenarbeit in der Gruppe und betonte die Bedeutung der Kultur für die Gesellschaft.

Heidi Gailer erinnerte sich in einem Gedicht an viele gemeinsame Erlebnisse.

Musikalisch umrahmt wurde unsere Jubiläumsfeier von der Familienmusik Lippauer.

Als Gratulanten stellten sich noch die Landjugend mit 2 Tänzen sowie der Gemischte Chor Gegendtal mit passenden Liedern ein.

Die Marktmusik Treffen leitete anschließend den Festakt zur Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Kriemhild Trattinig ein.

Wir Goldhaubenfrauen freuen uns sehr und sind stolz, dass unserer Gründungs- und Ehrenobfrau diese Ehre zuteil wurde. Durch ihre Initiative zur Gründung unserer Gruppe war und ist es vielen Frauen möglich, in der Gemeinschaft viel Schönes zu erleben und miteinander zum Wohle der Gemeinde zu wirken.

Dafür, liebe Kriemhild, ein großes Dankeschön von Deinen Goldhaubenfrauen!

Obfrau Elfriede Wind



GLASEREI
Brigitte Franc-Niederdorfer

Spiegel - Glas - Bau- u. Kunstglaserei
Bildereinrahmung - Schleiferei
Sandstrahl- u. Glasschmelzarbeiten

9523 Landskron, Ossischerstrasse 30
Tel.: 04242/41758 - Fax 04242/44504
glaserei.niederdorfer@aon.at
www.glaserei.cc

> Pensionistenverband Ortsgruppe Treffen

Geburtstagskehrung

Unser Mitglied Frau Gertraud Glabischinig feierte am 10. Mai ihren 93. Geburtstag, die Ortsgruppe Treffen gratuliert der Jubilarin und wünscht weiterhin alles Gute.



Gertraud Glabischinig

Mutter- und Vatertagsausflug

Unser Mutter- und Vatertagsausflug am 15. Mai führte uns nach Unterkärnten nach Lavamünd zum Gasthof Torwirt, wo für uns das Mittagessen vorbereitet war. Nach dem Essen ging es weiter nach Wolfsberg zum Rosen Prinz, wo wir eine Führung hatten. Nach der Führung gab es in dem schönen Ambiente noch Kaffee und Mehlspeis.

Es war sicher für alle wieder ein schöner Ausflug.

Für die Ortsgruppe Treffen und den Ausschuss
Obmann

Eberhard Winkler



Beim Rosen Prinz

> Einladung Senioren Frühschoppen

**Herzliche EINLADUNG
zum Senioren Frühschoppen
am Sonntag, 18. August 2019
von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr**

bei guter Stimmung, Spass und Musik
mit dem bekannten Moderator „Manfred Tisal“,
im Seepark Annenheim am Ossiacher See.

Eintritt ist frei und für Getränke, Essen sowie Kaffee und
Kuchen haben wir bestens vorgesorgt.

Es wird sie bestens musikalisch unterhalten:
Die „42er“ aus Treffen, die „Jaga Buam“ sowie die Mäd-
elgruppe „VolksmusiQuer“ aus Villach. Auch die Jugend

Schuhplattler Gruppe „Almrausch Sattendorf“ wird uns mit
ihren Tänzen erfreuen.

Der Kärntner Seniorenring Ortsgruppe Treffen möchte alle
Pensionisten und Senioren, deren Familien und Freunde
der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See recht herzlich
dazu einladen, um gemeinsam im schönen Seepark Annen-
heim ein paar fröhliche Stunden zu verbringen.

Wir laden noch einmal alle Pensionisten und Senioren mit
ihren Familien und Freunden recht herzlich ein und freuen
uns auf Euer Kommen!

Helmut Heinzelmann

Obmann des Kärntner Seniorenring
Ortsgruppe Treffen – Gegendtal

> Judo Club – SV Treffen

AlpeAdria Kata Turnier

Zum Abschluss der Sportsaison 2018/2019 konnten die Treffner Judoka nochmals so richtig Erfolg anschreiben. Am 30. Juni 2019 fand in Feldkirchen der 2. AlpeAdria Kata Lehrgang und Turnier statt. Im Zuge dieses AlpeAdria Turniers wurden auch die Kärntner Judo Kata Meisterschaften abgehalten.

Hier waren unsere Treffner und Feldkirchner Sportler wieder auf ganzer Linie erfolgreich. So konnte das Brüderpaar Martin und Philipp Hinteregger den 1. Platz in der Nage-no-kata (Wurfkata) belegen. Frisch aus der Verletzungspause rückgekehrt, konnte sich Manuel Müller mit seinem Partner Philipp Stark in der Katame-no-kata (Kata der Bodentechniken) ebenfalls auf Platz 1 bei den Landesmeisterschaften platzieren. Zusätzlich konnte Martin und Philipp Hinteregger beim AlpeAdria Turnier in der Kodokan goshin jutsu, der modernen Selbstverteidigungskata den 2. Platz belegen. Um gerade mal 3 Punkte verpassten sie den 1. Platz in dieser Kata.

Gelbgurtturnier

Auch unsere jüngsten Wettkämpfer waren erfolgreich. Am 27. April fand in Feldkirchen das Kärntner Gelbgurtturnier statt. Aureli Fabio verpasste den Einzug in das Finale nur knapp und belegte Platz 3. Joanna Lagodzinska, konnte mit zwei Siegen ihre Klasse klar für sich entscheiden und bekam die **Goldmedaille**.



Kärntner Team Kata

Judo Schnuppern 2019

Willst auch du so erfolgreich sein wie unsere Treffner Judosportler?

Dann komm doch am 1. Oktober 2019 um 16.15 Uhr in die Volksschule Treffen und lerne die Sportart JUDO kennen.

Mehr Infos findet Ihr auf unserer Homepage www.judo-treffen.info

Gerne steht Euch auch der Obmann, Markus Mayer unter **0664/24 27 986** oder per Email markus@judo-treffen.info für Fragen zur Verfügung.

Mit sportlichen Grüßen
Markus Mayer
Vereinsobmann

Judo Club - SV Treffen
Föhrenweg 7, A-9521 Treffen am Ossiacher See
Tel. 04248/2454
Mobil: 0664/24 27 986
Email: markus@judo-treffen.info

> ÖWR Sattendorf

3 neue Schwimmlehrer für unsere Einsatzstelle

Am 22. Juni 2019 fand die Abschlussprüfung der Schwimmlehrer-Ausbildung des Landesverbandes Kärnten im Bundessport- und Freizeitzentrum in Faak statt.

Nach einer intensiven Vorbereitungszeit mussten die „Prüflinge“ ihr Können und Wissen in einer schriftlichen Prüfung, in einem Lehrvortrag und durch praktische Übungen unter Beweis stellen. **Stefanie Marinschek, Hager Thomas und Weissensteiner Markus** erfüllten diese Kriterien zur Zufriedenheit der Prüfungskommission. Sie erhielten ihre Schwimmlehrer-Ausweise und dürfen nun Schwimmkurse für Anfänger und Fortgeschrittene durchführen und die entsprechenden Schwimmprüfungen abnehmen.



Stefanie Marinschek, Thomas Hager, Markus Weissensteiner mit Landesausbildungsleiter Helmut Weissensteiner

Wir gratulieren zu dieser besonderen Leistung und wünschen für diese verantwortungsvolle Tätigkeit das Allerbeste. Wir freuen uns über die Vergrößerung unseres Schwimmlehrer-Teams. Dadurch können wir das Kursangebot für unsere Bevölkerung erweitern, um noch mehr Menschen die Möglichkeit zu bieten, das Schwimmen zu erlernen.

Infos und Anfragen:
ÖWR-Sattendorf, Seeuferstraße 9, 9520 Sattendorf,
Einsatzstellenleiter Weissensteiner Helmut,
Tel: 0676-82051935, Mail: sattendorf@oewr-kaernten.at
www.oewr.or.at/sattendorf

> Wasserschiclub Ossiacher See

Nachdem der Sommer so lange auf sich warten hat lassen, ist er mit einem kräftigen Paukenschlag doch noch bei uns eingekehrt. Es hat sich wieder einiges getan beim WSCO, wie z. B. die Renovierung der Schanze, bei der viele Mitglieder kräftig mitgewirkt haben, besonders Michi Pleschberger möchte ich dabei erwähnen. Des Weiteren haben wir für unsere Red Pearl einen neuen Bootsliift angeschafft und zu guter Letzt konnten wir unser 50 Jähriges Vereinsjubiläum auf der „MS Ossiach“ mit zahlreichen Mitgliedern und Ehrengäste stimmungsvoll feiern.



Am Boot v.l.n.r.: Moritz Satran (stehend), Claudio Köstenberger (sitzend) GV Otto Steiner, Ltgs. Präs. Ing. Reinhart Rohr, Lili Steiner, Bgm. Klaus Glanznig, Laura Rader, Sandro Noisternig, Christian Noisternig



Jubiläumfest auf der MS Ossiach

Unsere Jugend ist trotz der kalten Vormonate schon eifrig beim Trainieren mit Claudio und Nico. Wir haben mit Claudio Köstenberger heuer das Glück einen Weltelite-Läufer als Unterstützung von Nico zu haben. Das zeigt sich schon jetzt bei den Trainingsfortschritten und dem Eifer unserer Kaderläufer.

Trotz hoher Investitionskosten können wir mit unseren Mitgliedsbeiträgen gleich wie im vorigen Jahr bleiben. € 150,- für Aktive, € 70,- für Zwischendurch einmal fahren und € 40,- für unterstützende Mitglieder.

Ich bitte Euch den Mitgliedsbeitrag möglichst bald auf unser Clubkonto bei der *Raiffeisenbank Landskron-Gegendtal* einzuzahlen und vielleicht gibt es noch den einen oder anderen Elternteil, der noch unterstützendes Mitglied werden möchte.

BIC: RZKTAT2K381

IBAN: AT10 3938 1000 0004 0501

Ein weiterer wichtiger Termin zum Vormerken ist ...

am 10. und 11. August
das Seeuferfest/Jazz Matinee,

wo ich Euch alle um tatkräftige Unterstützung bitte.

Ich wünsche Euch einen schönen, unfallfreien und sportlich erfolgreichen Sommer.

Christian Noisternig
Wasserschiclub Ossiacher See
Am Hang 10, 9520 Annenheim
Tel.: 0650/40 03 304
E-Mail: noisternig@utonet.at

Renault CAPTUR **RENAULT**
Passion for life

CAPTUR
ab € 13.390,- inkl. Finanzierungs- und Versicherungsbonus

ALL-IN PLATINLEASING • 4 Jahre Wartung inkl. Verschleiß • Haftpflicht
• Vollkasko • GAP Versicherung • Restschuldversicherung • Securusplus

Alle Preise und Aktionen verstehen sich inkl. USt., NoVA, Förderbeteiligung und Boni (Finanzierungs- und Versicherungsbonus) gültig für Verbraucher bei Kaufvertrag bis 31.08.2019. Finanzierungs- und Versicherungsbonus nur gültig bei Finanzierung über Renault Finance (RCI Banque SA Niederösterreich) mit folgenden Konditionen: Finanzierungsbonus (Mindestlaufzeit 24 Monate, Mindestfinanzierungsbetrag 50 % vom Kaufpreis), Versicherungsbonus, gültig bei Abschluss von Vollkasko und Haftpflichtversicherung bei carplus – mit Mindestlaufzeit 36 Monate. Es gelten die Annahmerichtlinien der Versicherung, Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfotos.
Kombinierter Verbrauch von 4,2–5,6 l/100 km, CO₂-Emission von 110–128 g/km, homologiert gemäß WLTP.

f c o in renault.at

MOTOR MAYERHOFER

Villach, Triglavstr. 31, Tel. 04242/24867

www.motor-mayerhofer.at

> 26. Gegendtaler Mountainbike Rennen des SC Mirnock

Am Samstag 25.5.2019 fand das 26. Gegendtaler Mountainbike Rennen, zugleich auch Kärntner Meisterschaften im Crosscountry, in Afritz am See statt. Bei ausgezeichnetem Wetter nahmen 90 Athleten in den Kategorien U7 bis Masters teil. Das Rennen zählt zum ARBÖ Kärnten Sport MTB Nachwuchscup.

Für den SC Mirnock konnten Luis Stefanschitz (U7m Bronze), Killian Eder (U15m Bronze) und Jonas Trattnig (JUN Silber) drei Kärntner Landesmeisterschafts Medaillen für den SC Mirnock einfahren. Herzliche Gratulation.

Weitere Plätze der SC Mirnock Fahrer: 4. Luis Wiltschnig (U7m), 5. Neo Hainisch (U9m), 12. Johannes Kairisch (U9m), 14. Matthias Trattnig (U9m), 8. Valentina Tauchhammer (U11w), 8. Stefan Krebs (U13m), 6. Daniel Glinzner (U15m).



Der SC Mirnock trainiert jeden **Dienstag und Donnerstag ab 17.00** mit Treffpunkt im Seepark in Afritz. Zusätzlich bieten wir einen Radkindergarten **jeweils dienstags** für unsere Kleinsten an.

Bei Interesse Kontakt mit Wolfgang Truntschnig (Obmann SC Mirnock) unter 0650 8830288 aufnehmen.

Wolfgang Marbler
Kassier SC Mirnock

> Wir gratulieren ...

... Herrn Ökonomierat Hans Zernatto zum 90. Geburtstag

Anlässlich seines 90. Geburtstages, lud Bürgermeister Klaus Glanznig den Jubilar, Hans Zernatto, der drei Jahrzehnte auch dem Gemeinderat angehörte, zu einem kleinen Empfang ein.

Die musikalische Umrahmung übernahm die Musikschule Gegendtal-Treffen mit Maria Berger, die mit ihrer Harmonika und ihrem fröhlichen Wesen begeisterte. Im Rahmen dieser würdigen Feierstunde trug sich Hans Zernatto auch in das Ehrenbuch der Marktgemeinde Treffen ein und gab einen kurzen Rückblick über sein Wirken.

Bgm. Klaus Glanznig, Vzbgm. DI Bernhard Gassler, Vzbgm. Armin Mayer, GV Ing. Bertram Mayrbrugger sowie der LH a. D. Dr. Christof Zernatto und die beiden Altbürgermeister Karl Wuggenig und Willi Gassler hoben in ihren Gratulationswünschen die vielen Verdienste des Jubilars um die Marktgemeinde Treffen hervor.

Der Bürgermeister gratulierte namens der Marktgemeinde Treffen dem Jubilar in sehr persönlichen Worten zu seinem Ehrentag und wünschte weiterhin alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit.



... Familie Berger zur Gold- und Silbermedaille

Im Rahmen der Prämierung der **Kärntner Schlachtspezialitäten** am 25. Juni wurde die am Hof der Familie Berger produzierte Berger-Hauspolnische mit einer Goldmedaille ausgezeichnet. Thomas Berger konnte die Goldmedaille und auch eine Silbermedaille für den Berger Bauernschinken entgegennehmen. Die prämierten Produkte sind im Hofladen Berger jede Woche am Donnerstag und Freitag, von 14.00 bis 19.00 Uhr erhältlich.



Berger Thomas (mitte) bei der Prämierungsfeier der Kärntner Schlachtspezialitäten 2019

Bgm. Klaus Glanznig gratuliert Familie Berger namens der Marktgemeinde Treffen zu dieser hohen Auszeichnung, die einmal mehr bestätigt, dass unsere Landwirte Lebensmittel in bester Qualität erzeugen. Er wünscht für die Zukunft weiterhin viel Erfolg.

... zu 15 Jahre trecolore architects

Bürgermeister Klaus Glanznig überbrachte Herrn Architekt Dipl.-Ing. Hermann Dorn und seiner Gattin Karin die persönlichen Glückwünsche zum 15-jährigen Betriebsjubiläum. Dieses wurde mit vielen prominenten Gästen gefeiert. In seinen Grußworten betonte der Bürgermeister einmal mehr die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit Arch. DI Dorn und seinem Team. Im Speziellen bei der Erarbeitung des Masterplans „Aichelberghof in Verbindung mit einem neuen Übergangssteg vom Berg zum See“ zeigt sich das konstruktive Miteinander. Die Projektierung zeichnet sich insbesondere durch die Gestaltung des Hotels sowie des öffentlichen Raumes aus und bestätigt die hohe Qualität des trecolore-Teams, das auch international (auf 4 Kontinenten) erfolgreich tätig ist.



V.l.n.r.: Jürgen Mandl (Präsident WKK), Bgm. Klaus Glanznig, Karin Dorn, Architekt Dipl.-Ing Hermann Dorn und GR KO LABg. Herwig Seiser

... zum gelungenen Um- und Zubau des Hotel-Seminarzentrums eduCARE

Bürgermeister Klaus Glanznig gratulierte Familie Buchacher und ihrem gesamten Team zum gelungenen Um- und Zubau des eduCARE. Das mit viel Holz und moderner Architektur ansprechende neue Erscheinungsbild vermittelt Natürlichkeit und Wohlgefühl, was die herzliche Betreuung der Gäste durch Familie Buchacher und ihr Team widerspiegelt. „Mit dem Gebäudezubau werden 22 neue Qualitätszimmer für Gäste in unserer Region geschaffen, was nicht nur den Tourismus freut, sondern auch weitere Arbeitsplätze schafft“, stellt der Bürgermeister fest.

Er dankt namens der Marktgemeinde Treffen für die bisherige sehr gute Zusammenarbeit, speziell bei diversen Veranstaltungen, und wünscht weiterhin viel Erfolg.



V.l.n.r.: Josefine und Mag. (FH) Andreas Buchacher und Mag.^a Gisela Buchacher

... der Siegerin des CSI Glock's 5 Stern Grand Prix Frau Laura Renwick (GBR)

Bei Österreichs einzigem CSI 5 Sterne Event machten Olympiasieger, Welt- und Europameister im Springreiten das GHPC Treffen einmal mehr zum Pferdesport-Hotspot. Die hochkarätigen, stets perfekt organisierten Turniere und das Rahmenprogramm locken nicht nur Weltstars des Pferdesports sondern auch des Showbusiness nach Treffen. „Dies ist eine sensationelle Imagewerbung für unsere Gemeinde und die gesamte Region“, so der Bürgermeister.



Bgm. Klaus Glanznig und KRⁱⁿ Inge Unzeitig überreichen die Siegetrophäe

Er gratuliert namens der Marktgemeinde Treffen dem gesamten Team des GHPC Treffen mit GFⁱⁿ Kathrin Glock und Ing. Gaston Glock an der Spitze zu dieser einzigartigen Veranstaltung in gewohnter Glock Perfection.

> Amtliches/Kirchliches

Geburtstage



Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert zu diesem Ehrentag!

- 80 Jahre** Martinschitz Hans Horst, Sattendorf
Walch Peter, Annenheim
Berger Elfrida, Sattendorf
Krumpl-Rogatsch Anneliese, Annenheim
Petritsch Otilie, Einöde
Fasching Gerlinde, Treffen
Marko Leo, Treffen
Müller Hildegard, Einöde
Glabischnig Gerda, Treffen
Desanti Mario, Sattendorf
Stubner Sieglinde, Treffen
Mayer Herbert, Annenheim
- 85 Jahre** Meschik Brunhilde, Treffen
Wirtitsch Annemarie, Einöde
Prochiner Isabella, Treffen
- 90 Jahre** Zernatto Johannes, Treffen
Rijavec Maria, Annenheim
- 94 Jahre** Hude Aurelia, Annenheim
- 95 Jahre** Kramer Gertraud, Sattendorf

Sollten Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstagsjubiläums wünschen, ersuchen wir um entsprechende Verständigung!

> Babytreffen

Geburt



Der Bürgermeister gratuliert den frisch gebackenen Eltern zum freudigen Ereignis!



Heidi
Tochter von Elisabeth und Daniel Berger, Löttschenberg

Heidi mit ihren drei Schwestern v.l.n.r. Lena, Anja und Maria

Gerne veröffentlichen wir ein Foto Ihres neugeborenen Kindes.
Fotos senden Sie bitte an: treffen@ktn.gde.at

Gleichzeitig müssten Sie aufgrund der Datenschutzrichtlinien schriftlich bestätigen, dass Sie mit der Veröffentlichung (Namen der Eltern, des Kindes, Wohnort) einverstanden sind.

Hochzeit



Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert dem Brautpaar und wünscht viel Glück für die gemeinsame Zukunft.



Mittwoch, 17. Juli 2019
Marleen Sutrich und
Christian Fleck
Parndorf

> Erfolge der U10 des SV Treffen

Nachhaltige Nachwuchsarbeit mit Erfolg ist dem SV Treffen mit seiner U10 Mannschaft gelungen. Der seit einigen Jahren eingespielten Mannschaft vom Trainer-Duo Michael Eisenkeil und Michael Kerschbaumer ist beim Finalturnier der Kärntner Meisterschaft im U10 Bewerb mit dem 3. Platz ein großer Erfolg gelungen.

Unter insgesamt 81 Mannschaften, die in der Meisterschaft spielten, eine bemerkenswerte Leistung des Treffner Nachwuchsteams, das die Gruppenphase im Bezirk mit einem beachtlichen Torverhältnis von 96:20 triumphierte. Der erste Platz ging an die mannschaftlich stark spielenden SAK, gefolgt von Lind/Mühldorf. Dank gilt den Trainern und dem gesamten Vorstand des SV Treffen ebenso wie den Eltern.

Wir wünschen der Mannschaft weiterhin viel Erfolg!

Dr.ⁱⁿ Bettina Rabitsch



Vorne Torfrau Barbara Schönnett, knieend v.l.n.r.: Andreas Friedl, Nikolas Moser, Nico Cramaro, Johann Brightman, Emanuel Touray, Elias Kraker, hinten v.l.n.r.: TR Michael Eisenkeil, Vivien Schönnett, Raphael Kowarik, Marco Tschuchnik, Kapitän Niklas Rabitsch, Valentina Kerschbaumer und Co-TR Michael Kerschbaumer, fehlend: Felix Dabringer und Michael Kramer

> Neue Erdenbürger in unserer Gemeinde!

Am 5. Juni lud Bürgermeister Klaus Glanznig zum 2. Elterntreffen in diesem Jahr ein und konnten erfreulicherweise wieder vier Familien im Restaurant „Zum Treffner“ begrüßt werden. Der Bürgermeister gratulierte zum Nachwuchs und überreichte ein kleines Präsent.

Die bereits im Jahr 2016 eingeführten, vierteljährlich stattfindenden Zusammenkünfte für frisch gebackene Eltern haben sich bestens bewährt und freut es uns, dass diese bereits seit 4 Jahren so gut angenommen werden.

Im Rahmen der Einladung wurden schon viele Kontakte geknüpft und war auch das letzte Treffen ein gelungener Erfahrungsaustausch zwischen jungen Müttern und Vätern. Diesmal war auch wieder Frau Diplom-Hebamme Ingrid Lerch vor Ort, bei der wir uns für ihre Teilnahme und Unterstützung herzlich bedanken.

Wir freuen uns schon auf das nächste Treffen im Herbst!

Dagmar Eva Auer



V.l.n.r.: Dipl.-Hebamme Ingrid Lerch, Frau Toplitsch mit „Annika“, Bgm. Klaus Glanznig, Familie Gleichmann mit „Hannah“, Familie Hagauer-Zorn mit Baby „Florentina Erika Veronika“ und Sohn Constantin



Familie Markatsch-Slamanig mit Sohn Paul und Baby „Jakob Wolfgang“ und Bgm. Klaus Glanznig.

WIR LIEFERN INS HAUS WIR LIEFERN INS HAUS WIR LIEFERN INS HAUS

**BÄCKEREI
TRAINACHER**

9521 Treffen am Ossiachersee
Schneeweißhofweg 3
☎ 0664 / 4833278
baeckerel.trainacher@gmail.com

Öffnungszeiten
Mo-Fr von 6.00-14.00 Uhr, Sa von 6.00-12.00 Uhr
Sonn- und Feiertags von 6.00-10.00 Uhr

GANZJÄHRIG SONN- UND FEIERTAGS GEÖFFNET!

Musikschul- Einschreibungen

**der Musikschulen des Landes Kärnten
für das Schuljahr 2019/2020**

**MONTAG + DIENSTAG
09.+10. SEPTEMBER 2019
jeweils 16:00 bis 18:00 Uhr**

**an allen Musikschul-
Standorten**

**ONLINE
ANMELDUNG**

ab sofort
möglich unter
www.musikschule.at

Musikschulen
DES LANDES KÄRNTEN

hast.du.
töne